Innovation & Präzision in 3-D

Das Multi-DVT-Gerät WhiteFox mit „All-inclusive"-Softwarepaketen garantiert zuverlässige Diagnose für alle Teilbereiche der Zahnheilkunde.

■ Mit dem neuen WhiteFox von Satelec (Acteon Group) erhalten Oralchirurgen, Implantologen, Kieferorthopäden, aber auch HNO-Ärzte einen digitalen Volumentomografen der neuesten Generation, der ihnen in kürzester Zeit exakte und verlässliche 3-D-Röntgendaten aus dem gesamten Mund-Kiefer-Gesichtsbereich liefert – auf einen Blick und mit einem Scan. Ob Endodontie, Funktionsdiagnostik, Oralchirurgie, Implantologie oder Orthodontie: Das leistungsstarke und elegante DVT-Multifunktionsgerät garantiert mit fünf Field-of-View-Größen (FOV von 60 x 60 mm für einen halben Bogen bis 200 x 170 mm für kephalometrische Bilder) zuverlässige Diagnosen in allen Teilbereichen der Zahnheilkunde – für sichere Behandlungs- und OP-Ergebnisse bei geringstmöglicher Strahlendosis für den Patienten.

Maximale Abbildungsqualität – minimale Strahlendosis

WhiteFox bietet die Hounsfield-Skala, die in der medizinischen Computertomografie schon seit Langem etabliert ist, zum ersten Mal in der CB-CT-Technik an. Dieser HU-Wert ermöglicht eine sehr präzise und konstante Messung der Gewebedichte in Grauwerten, wodurch die prä- und postchirurgischen Analysen miteinander verglichen werden können. So kann der Behandler durch die differenzierte Darstellung der Knochenqualität besser entscheiden, ob eine Sofortimplantation eine Erfolg versprechende Option für den Patienten ist. Zudem erhält er eine klare Segmentierung von weichem und hartem Gewebe für eine bessere Diagnose des Kiefergelenks und eine exakte Darstellung der Atemwege anhand virtueller Scheiben (virtuelle Endoskopie).

Weitere Indikationsmöglichkeiten: gnathologische und plastische Chirurgie durch zusätzliche Weichgewebsfilter, vergleichende Analyse der Gelenkwalzen, Darstellung aller Nebenhöhlen sowie des Mittel- und Innenohrs sowie die Volumenmessung der Biomaterialien für das Sinuslift-Verfahren. Dank des großen Sichtfelds von 200 x 170 mm lässt sich mit WhiteFox mit nur einem Scan ein messgenaues zweidimensionales Röntgenbild für die kephalometrische Analyse im 1 : 1-Verhältnis erstellen – ohne Verzerrung, Vergrößerung oder Stiching.

Alles inklusive: Software-Upgrade und Patientenkomfort

Aufgrund der „Pulsed Mode Acquisition" des wählbaren FOV, der speziellen Auflösungseinstellung und der kurzen Scanzeit von wenigen Sekunden wird der Patient einer minimalen Strahlenexposition ausgesetzt. Durch die perfekte Kombination aus eleganter Form und hoher Funktionalität des offenen Bogendesigns kann er sich intuitiv und bequem hinsetzen – das Risiko verschwommener Bilder sinkt dadurch beträchtlich.

Im Gegensatz zu anderen DVT-Geräten wurde für WhiteFox sowohl der primäre Rekonstruktions-FDK-Algorithmus als auch die Visualisierungssoftware unternehmensintern entwickelt. So sind die zahlreichen Software-Tools exakt aufeinander abgestimmt, wodurch Ablese- und Übertragungsfehler minimiert werden. Beeindruckend am neuen DVT-Standgerät ist auch die schnelle Rekonstruktionszeit: Nach weniger als einer Minute ist das Ergebnis auf dem Bildschirm sichtbar. ◂◂

Acteon Germany GmbH
Industriestraße 9
40822 Mettmann
Tel.: 02104 956510, Fax: 02104 956511
Kundenservice: 0800 7283532
info@de.acteongroup.com
www.de.acteongroup.com
Halle 10.2, Stand M060, N069

ZWP online
Weitere Informationen auf www.zwp-online.info

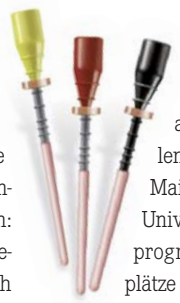
Feilensystem mit reziproker Bewegung

Seit dem 1. Februar ist das neue NiTi-Feilensystem WaveOne erhältlich und wird auf der IDS vorgestellt.

■ Das innovative WaveOne System wurde von DENTSPLY Maillefer in Zusammenarbeit mit weltweit führenden Endodontologen, wie Cliff Ruddle, Willy Pertot und Julian Webber, entworfen und macht die Wurzelkanalaufbereitung einfach, sicher und effizient. Jetzt kann die Behandlung mit nur einer Feile erfolgen. Die Instrumente bestehen aus hochbelastbarem M-Wire Nickel-Titan – einer Spezialentwicklung von DENTSPLY. Die Feilengeometrie erlaubt in Verbindung mit der reziproken Bewegung eine zeitsparende Behandlung von höchster Qualität: Die Arbeitsweise basiert abwechselnd auf einer längeren Vorwärtsrotation in Schneidrichtung und einer kürzeren Rotation in Gegenrichtung, die die Feile unter Beibehaltung der Kanalanatomie in den Kanal hineingleiten lässt. Die optimierten Rotationswinkel verringern die Gefahr des Einschraubens und Feilenbruchs.

Die reziproke Technik ist einfach zu erlernen und bewirkt eine deutliche Zeitersparnis bei endodontischen Behandlungen: Gegenüber Wurzelkanalaufbereitungen mit kontinuierlich rotierenden Instrumenten verkürzen die WaveOne Feilen die Gesamtaufbereitungszeit um bis zu 40 Prozent. Da nur eine Feile benötigt wird entfällt ein umständlicher Instrumentenwechsel. Der Einmalgebrauch der Feilen schützt den Patienten vor Kreuzkontamination; mit ihm entfällt auch die Aufbereitung der Feilen.

Der vorprogrammierte WaveOne Motor bietet neben dem reziproken Modus auch eine kontinuierliche Bewegung zum Einsatz der bewährten anderen maschinellen Feilensysteme von DENTSPLY Maillefer, wie z.B. ProTaper Universal. Weitere 15 frei programmierbare Speicherplätze lassen dem Behandler Spielraum für individuelle Einstellungen. Farbcodierte Papier- und Guttapercha-Spitzen sowie Obturatoren komplettieren das WaveOne System. Es empfiehlt sich daher für alle Zahnärzte, die ihre Endo-Behandlung optimieren möchten – ganz nach dem Motto „Einfachheit ist die wahre Innovation". ◂◂



DENTSPLY DeTrey GmbH
De-Trey-Straße 1, 78467 Konstanz
Tel.: 07531 583-0, Fax: 07531 583-104
info@dentsply.de
Halle 11.2, Stand K029, K031, L028, L030, M029, M031

DGOI: Täglicher Besuch am Stand lohnt

Drei gute Argumente sprechen für einen Stopp am Stand der Fachgesellschaft.

■ Die Deutsche Gesellschaft für Orale Implantologie (DGOI) präsentiert sich in diesem Jahr bereits zum dritten Mal auf der Internationalen Dental-Schau (IDS) in Köln. Und drei besonders gute Argumente sprechen für einen Stopp am Stand der Fachgesellschaft in Halle 2.2, A011: Wer sich während der IDS für die Vollmitgliedschaft in der DGOI entscheidet, erhält attraktive Konditionen. Von Mittwoch bis Samstag heißt es „meet and great" mit den Vorstandsmitgliedern. Und: Jeden Abend punkt 17.00 Uhr verlost die Fachgesellschaft ein iPad unter den Standbesuchern des Tages.

Der Stand der Fachgesellschaft ist für ihre Mitglieder und die interessierten Implantologen aus dem In- und Ausland traditionell ein beliebter Treffpunkt. „Viele Zahnärzte und Zahntechniker kamen 2009 gezielt an unseren Stand, um sich über unsere Curricula und eine Mitgliedschaft zu informieren. Das erwarten wir auch in diesem Jahr", so Karl-Heinz Glaser, Generalsekretär der Fachgesellschaft. Die interessierten Zahnärzte und Zahntechniker können jeden Tag Vertreter des Vorstandes am Stand kennenlernen. Das Gespräch mit ihnen ist die optimale Gelegenheit, sich ein umfassendes Bild über die DGOI-Familie zu machen. Wer sich dann für eine Mitgliedschaft entscheidet, profitiert von einem attraktiven Messeangebot: Der Jahresbeitrag 2011 entfällt.

Am Stand der DGOI wird es viele interessante Gespräche geben, z.B. mit Dr. Georg Bayer, Präsident der DGOI.

Der tägliche Besuch am Stand lohnt sich auch aus einem weiteren Grund: Täglich können die Standbesucher an der Verlosung eines iPads teilnehmen. Der Tagesgewinner wird immer um 17.00 Uhr bekannt gegeben. ◂◂

DGOI Büro
Bruchsaler Straße 8
76703 Kraichtal
Tel.: 07251 618996-0
Fax: 07251 618996-26
mail@dgoi.info, www.dgoi.info
Halle 2.2, Stand A011

ZWP online
Weitere Informationen stehen unter www.zwp-online.info/kammern_verbaende bereit.

Clevere Instrumentenlogistik in einer Einheit

Das Practipal® Baukastensystem bietet eine Vielzahl an unterschiedlichen Kombinationen.

ANZEIGE
stoma®
Aus Leidenschaft für Perfektion
• Instrumenten-Live-Demo
• Happy hour
• Gewinnspiel
• Neuheiten
• Beratung
• ...
Besuchen Sie uns!
IDS 2011
Halle 10.2
Stand U11

■ Mit dem PractiPal®-Tray von Directa können Instrumente und Zubehör in einer Einheit aufbewahrt und wieder verwendet werden. Von der Organisation der klinischen Verfahren bis zu allen Stufen des Recycelns erweist sich das vielseitige System mit allen Komponenten als unschätzbar wertvoll und gibt dem Behandler die Freiheit, sich an die individuellen Anforderungen anzupassen. Alle Komponenten sind so konzipiert, dass sie sowohl innerhalb des Systems als auch einzeln funktionieren.

Für eine wirksame Sterilisation ist es notwendig, dass die Instrumente gründlich gereinigt werden. Das PractiPal®-Tray sorgt für eine optimale Reinigung in einem Reinigungs-Desinfektionsgerät, das heißt: weniger Gegenstände auf dem Tray, größere Perforationen sowie lose aber sicher fixierte Instrumente, Feilen und Bohrer. Diese Eigenschaften ermöglichen ein hervorragendes Eindringen von Wasser und Dampf.

Offene Wunden, die kontaminiertem Blut und Speichel ausgesetzt sind, können Infektionen verursachen. Die hohen Tray-Wände und die sicher fixierten Feilen und Bohrer verringern die Möglichkeit einer unbeabsichtigten Verletzung.

Alle Komponenten sind aus beständigem Kunststoff hergestellt, der während des Reinigungsvorgangs weder korrodiert noch Wärme absorbiert. ◂◂

Directa AB
Deutschland, Österreich & Schweiz
Porschestraße 16 D
92245 Kümmersbruck, Deutschland

Tel.: 0172 8961238, Fax: 09621 75423
gerhard.kiklas@directadental.com
www.directadental.com
Halle 10.1, Stand H068

Weltneuheit: Kleinste Dentalturbine

S-Max pico ist ideale Ergänzung für minimalinvasive Praxiskonzepte.

■ Auf der IDS 2011 stellt NSK erstmals in Europa die neue Turbine S-Max pico vor. Die S-Max pico zeichnet sich durch einen sensationell kleinen Ultra-Mini-Kopf mit einem Durchmesser von nur 8,6 mm bei einer gleichzeitigen Kopfhöhe von nur 9,0 mm aus. Sie ist damit die weltweit kleinste Dentalturbine.

Die S-Max pico wurde speziell entwickelt, um minimalinvasive Behandlungen zu erleichtern und bei Arbeiten mit dem Mikroskop oder der Lupenbrille einen möglichst freien Blick auf die Präparationsstelle zu gewähren. Daher wurde neben einer signifikanten Verringerung der Kopfgröße auch besonderer Wert darauf gelegt, den Durchmesser des Griffbereichs zu Verschlanken und auf ein Minimum zu reduzieren (Reduktion des Durchmessers um durchschnittlich 1,5 mm). Einen entscheidenden Beitrag zu den perfekten Sichtverhältnissen leistet die bewährte NSK-Zellglasoptik, welche zuverlässig Licht an den Ort des Geschehens überträgt.

Mit ihrem Edelstahlkörper und den Keramikkugellagern in Verbindung mit dem NSK Clean-Head-System steht die S-Max pico für höchste Qualität und Präzision sowie Lebensdauer und Hygiene. Besonders interessant: der Turbinenrotor der S-Max pico lässt sich ganz einfach in der Praxis wechseln – dies reduziert Ausfallzeiten und verringert die Servicekosten.

Für die Verwendung in Kombination mit der S-Max pico bietet NSK speziell entwickelte Miniaturbohrer für minimale Präparationen an.

Die Ultra-Mini-Turbine S-Max pico ist erhältlich für die Anschluss-Systeme aller führenden Instrumentenhersteller. ◂◂

NSK Euro Holdings
NSK Europe GmbH
Elly-Beinhorn-Straße 8
65760 Eschborn
Tel.: 06196 77606-0
Fax: 06196 77606-29
info@nsk-europe.de, www.nsk-europe.de
Halle 11.1, Stand D030, E030, E039

ZWP online
Weitere Informationen auf www.zwp-online.info

Neuartiger Augenschutz

Selbsthaftende Laserschutz-Augenkappen für Patienten.

Patientenaugenschutzkappen für Laser-Zahnbehandlung.

■ Mit den vollständig neu entwickelten Augenschutzkappen „CAP2PROTECT" bietet LASERVISION ein einzigartiges Produkt zum Augenschutz der Patienten während einer zahnmedizinischen Laserbehandlung an.

Durch eine sorgfältig ausgewählte Materialkombination wurde ein spezieller Selbsthaftungseffekt der Augenkappe erreicht. Dieser Effekt sorgt dafür, dass die Augenkappe ohne zusätzliches Kopfband während der Behandlung sicher in Position bleibt, auch wenn der Kopf bewegt wird. Dieser Effekt ist eine grundlegende Materialeigenschaft und geht daher auch bei mehrfacher Verwendung nicht verloren.

Wie die flexiblen Patientenbrillen mit Filter- oder Metalleinsatz von LASERVISION, bestehen auch die neuen Augenkappen aus einem weichen und hautverträglichen Material mit hohen Laserschutzstufen. Für den Einsatz im Dentalbereich sind die Kappen sterilisierbar.

Zur Verbesserung des Laserschutzes und der mechanischen Stabilität sind die Augenkappen im Frontbereich mit einem innenliegenden Metalleinsatz zusätzlich verstärkt. ◂◂

LASERVISION GmbH & Co. KG
Vertrieb/Marketing
Siemensstraße 6, 90766 Fürth
Tel.: 0911 973681-00
Fax: 0911 973681-99
info@lvg.com, www.uvex-laservision.de
Halle 3.2, Stand E080

ANZEIGE

Unterspritzungstechniken zur Faltenbehandlung im Gesicht

Basisseminar

mit Live- und Videodemonstration
Dr. med. Andreas Britz/Hamburg

Bildergalerie in der E-Paper-Version der DENTAL TRIBUNE GERMAN unter: www.zwp-online.info/publikationen

Unterspritzungstechniken zur Faltenbehandlung im Gesicht

NEU: Der Erfolgskurs jetzt mit Demonstrations-DVD für jeden Teilnehmer

In der modernen Leistungsgesellschaft der westlichen Welt ist das Bedürfnis der Menschen nach Vitalität sowie einem jugendlichen und frischen Aussehen ein weitverbreitetes gesellschaftliches Phänomen. Die ästhetische Medizin ist heute in der Lage, diesen Wünschen durch klinisch bewährte Verfahren in weiten Teilen zu entsprechen, ohne dabei jedoch den biologischen Alterungsprozess an sich aufhalten zu können.

Als besonders minimalinvasiv und dennoch effektiv haben sich in den letzten Jahren die verschiedenen Unterspritzungstechniken zur Faltenbehandlung im Gesicht bewährt.

Entscheidende Voraussetzung für den Erfolg ist jedoch die fachliche Kompetenz und die Erfahrung des behandelnden Arztes sowie interdisziplinäre Kooperation. Mehr als 3.000 Teilnehmer haben in den letzten Jahren die Kurse der OEMUS MEDIA AG zum Thema „Unterspritzungstechniken zur Faltenbehandlung im Gesicht" besucht. Besonderer Beliebtheit haben sich dabei auch die im Rahmen von verschiedenen Fachkongressen zum Thema angebotenen eintägigen „Basisseminare" erwiesen.

Aufgrund der großen Nachfrage werden diese Seminare auch in 2011 fortgeführt und zugleich sowohl inhaltlich als auch im Hinblick auf den Nutzwert für den Teilnehmer aufgewertet. Konkret bedeutet dies, dass zusätzlich zu den Live-Demonstrationen im Rahmen des Kurses die verschiedenen Standardtechniken jetzt auch per Videoclip gezeigt werden. Dieses Videomaterial inklusive einer Artikelsammlung erhält jeder Kursteilnehmer für den Eigengebrauch in Form einer eigens für diesen Kurs produzierten DVD.

Termine
Inhalt: Übersicht über Produkte und Indikationen • Filler der neuesten Generation • Live-Demonstrationen

2011

BERLIN Hotel Pullman Schweizerhof	**07.05.2011** 09.00–15.00 Uhr
WARNEMÜNDE Hotel NEPTUN	**27.05.2011** 13.00–18.00 Uhr
MÜNCHEN Hotel Hilton München Park	**03.06.2011** 09.00–15.00 Uhr
LEIPZIG Hotel THE WESTIN LEIPZIG	**09.09.2011** 13.00–18.00 Uhr
KONSTANZ Klinikum Konstanz	**23.09.2011** 13.00–18.00 Uhr
DÜSSELDORF Maritim Hotel Düsseldorf	**29.10.2011** 09.00–15.00 Uhr

Nähere Informationen zum Programm, zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Veranstaltungsorten finden Sie unter www.oemus.com

Organisatorisches

Preise
Kursgebühr (inkl. Demo-DVD) 195,00 € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale 45,00 € zzgl. MwSt.
(umfasst Kaffeepause/Imbiss und Tagungsgetränke)

Veranstalter
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29 • 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308 • Fax: 0341 48474-390
E-Mail: event@oemus–media.de • www.oemus.com

Hinweis: Die Ausübung von Faltenbehandlungen setzt die entsprechenden medizinischen Qualifikationen voraus. Aufgrund unterschiedlicher rechtlicher Auffassungen und Rechtsbegrifflichkeiten im föderalen System der Bundesrepublik kann es seitens der einzelnen KZV/Kammern zu verschiedenen Statements im Hinblick auf die Behandlung durch Zahnärzte mit Fillern kommen. Klären Sie bitte eigenverantwortlich das Therapiespektrum mit Ihrer Kammer ab bzw. informieren Sie sich über fortführende Ausbildungen, z. B. zum Heilpraktiker.

Anmeldeformular

per Fax an
0341 48474-390
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig

Für das Basisseminar Unterspritzungstechniken zur Faltenbehandlung im Gesicht

❑ 07.05.2011 in Berlin
❑ 27.05.2011 in Warnemünde
❑ 03.06.2011 in München
❑ 09.09.2011 in Leipzig
❑ 23.09.2011 in Konstanz
❑ 29.10.2011 in Düsseldorf

melde ich folgende Personen verbindlich an: (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen)

Name/Vorname

Name/Vorname

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail

Polymerisation mit Periodic Level Shifting

Demi™ Plus: Eine Investition in die neue Generation von Premium-Polymerisationslampen zahlt sich aus.

■ Die leistungsstarke Demetron™ Technologie verbindet ausgefeilte Technik mit innovativem Design und bietet so eine noch höhere Leistung und eine stets verlässliche Polymerisation.

Demi™ Plus arbeitet mit der PLS-Technologie (Periodic Level Shifting). Das heißt, die Lichtleistung wird während des Polymerisationszyklus mehrfach von 1.100 mW/cm² auf 1.330 mW/cm² gesteigert. Die Wellenlänge beträgt 450 bis 470 nm. PLS liefert ein kühles Licht mit durchgehend hoher Leistung, für eine echte 5-Sekunden-Polymerisation ohne Überhitzungsgefahr. Ein flüsterleiser Lüfter und ein einzigartiges Temperaturkontrollsystem kühlen das Gerät – für einen unterbrechungsfreien Betrieb und eine längere Lebensdauer.

Der um 28 % verlängerte 8 mm Turbo-Lichtleiter erleichtert den Zugang zu Seitenzahnrestaurationen.

Ein passgenau geformter Akku-Anschluss gewährleistet eng anliegende Kontakte von Handstück und Ladestation, und eine vollständige Beschichtung der Kontakte verhindert ihre Korrosion im Laufe der Zeit – sodass der Akku bei jeder Anwendung korrekt aufgeladen ist.

Das Gehäuse der Demi™ Plus besteht aus Valox, einem hochleistungsfähigen thermoplastischen Polyester, der sich im Alltagsgebrauch bewährt hat und zahlreiche Vorteile bietet. Das zu 85 % aus wiederverwerteten Kunststoffabfällen hergestellte und ebenso leichte wie solide Material ist chemikalienbeständig, stoßfest und unempfindlich gegen Temperaturextreme. Das ausgefeilte Design des Valox-Gehäuses sorgt für unübertroffenen Schutz, sodass Sie sich für viele Jahre auf Ihre Polymerisationslampe verlassen können. Drei Jahre Garantie stellen sicher, dass sich Ihre Premium-Investition wirklich auszahlt. ◂◂

Kerr GmbH
ZWP online Weitere Informationen auf www.zwp-online.info
Murgstraße 1/14
76437 Rastatt
Tel.: 0722296897-0, Fax: 0722296897-22
www.kerrdental.de
Halle 10.1, Stand H020, J021

120 years old but young at heart ...

... so präsentiert sich W&H am Ende seines 120-jährigen Jubiläumsjahres. Innovativ und mit sozialem Engagement geht es weiter.

■ Als weltweit ältester Hersteller dentaler Übertragungsinstrumente und -geräte ist W&H seit Langem für seine herausragende Produktqualität und soziale Kompetenz bekannt. Im offiziellen Jubiläumsjahr, vom 6. April 2010 bis 31. März 2011, engagiert sich W&H vor allem im sozialen Bereich und stellt sich in den Dienst jener, die am dringendsten Hilfe benötigen: Kinder.

Mit der Unterstützung des SOS-Kinderdorfs hilft W&H im Jubiläumsjahr einem privaten, weltweit tätigen und konfessionell als auch politisch unabhängigem Sozialwerk für sozial benachteiligte und verwaiste Kinder, das 1949 von Hermann Gmeiner in Innsbruck (Österreich) gegründet wurde. Im Jubiläumsjahr unterstützt W&H neben vielen kleinen Länderaktionen vor allem das von SOS initiierte Familienstärkungsprogramm in Kakiri, Uganda. Dank dieser Unterstützung gilt die Finanzierung des gesamten Programmes für etwas mehr als zwei Jahre als gesichert.

LED+ Technologie

Produktentwicklungen wie die neue LED+ Technologie unterstreichen die jahrzehntelange Innovationskraft von W&H. Während es dem österreichischen Familienunternehmen im Jahr 2007 als weltweit erstem Hersteller gelungen ist, sterilisierbare LEDs (Light Emitting Diodes) in rotierende Dentalinstrumente zu integrieren, präsentiert W&H im Jahr 2010 LED+: maximale LED-Technologie durch optimale Farbtemperatur, das größte Ausleuchtungsfeld, konstante Lichtqualität, den höchsten Lumenwert, komplette Sterilisierbarkeit und den höchsten Farbwiedergabe-Index (über 90) am Markt. Dieser ermöglicht entspanntes Arbeiten dank natürlicher, kontrastreicher Farbwiedergabe. Der Farbwiedergabe-Index ist ein wichtiger Aspekt künstlicher Beleuchtungsmittel, denn ein hoher CRI-Wert trägt wesentlich zum menschlichen Wohlbefinden durch eine verbesserte optische Wahrnehmung bei. Die perfekte Farbwiedergabe liegt bei einem Index von 100. Herkömmliche LEDs erreichen nur einen CRI zwischen 60 und 80. Zudem weisen diese LEDs einen zu geringen Rotanteil auf, für zahlreiche medizinische Anwendungen ein erhebliches Manko. Ein CRI von mehr als 90 erlaubt eine kontrastreiche und natürliche Wiedergabe von Rottönen im Mund.

Das Maximum an LED Technologie: jetzt in den neuen Synea Turbinen, Alegra Winkelstücken sowie in den chirurgischen Hand- und Winkelstücken. ◂◂

W&H Deutschland GmbH
ZWP online Weitere Informationen auf www.zwp-online.info
Raiffeisenstraße 4
83410 Laufen
office.de@wh.com, www.wh.com
Halle 10.1, Stand C010, D011

Privatliquidation: Schnell & professionell

Die BFS plus-Leistungen garantieren Sicherheit und Entlastung des Praxisablaufs.

■ Die BFS health finance GmbH ist ein Tochterunternehmen der arvato, einem Unternehmensbereich von Bertelsmann. Das Unternehmen ist einer der führenden Spezialisten im Bereich der zahnärztlichen Abrechnung. Seit mehr als 25 Jahren bietet BFS umfassende Dienstleistungen rund um das Thema „Privatliquidation".

Im Mittelpunkt stehen die administrative Entlastung, die Sicherung des Liquiditätsflusses und ein professionelles Risikomanagement. Konkret heißt das: BFS übernimmt den Honorareinzug inklusive 100 % Vorfinanzierung und 100 % Ausfallschutz. Die „BFS-Blinddeckungsgarantie" ermöglicht dabei einzigartigen Schutz gegen Forderungsausfälle: Bei Rechnungen bis 400 Euro wird die Übernahme des Ausfallrisikos auch grundsätzlich ohne vorherige Bonitätsvoranfrage vertraglich garantiert. Diese Rechnungen können sozusagen „blind" bei BFS eingereicht werden. Für die Praxen bedeutet dieses Angebot garantierte Sicherheit bei einer gleichzeitig erheblichen Entlastung des Praxisablaufs.

Spannender geht Factoring nicht

Die neu entwickelten BFS plus-Leistungen ermöglichen Zahnmedizinern zudem, bisher ungenutzte Potenziale zu erschließen. Hierzu gehören umfangreiche Statistiken mit fachgruppenspezifischen Vergleichszahlen sowie die geografischen Auswertungen ihrer Umsätze und Patienten mittels der digitalen Geoanalyse. Mithilfe professioneller Patientenbefragungen kann die Wettbewerbsfähigkeit der Praxis gesteigert werden. Von der Bereitstellung der Fragebögen bis hin zur umfangreichen Auswertung und Analyse wird alles zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen und persönliche Angebote erhalten Sie am Messestand der BFS health finance. ◂◂

BFS health finance GmbH
Schleefstraße 1, 44287 Dortmund
Tel.: 0231 945362-800
Fax: 0231 945362-888
info@bfs-hf.de
www.bfs-health-finance.de
Halle 3.2, Stand F040, G041

Keine Kompromisse für eine altersgerechte Schmelzästhetik

Das neue lichthärtende Komposit-Füllungsmaterial G-ænial verwirklicht anspruchsvolle Restaurationen für jede Patientengruppe.

■ Ob Front- oder Seitenzahnbereich, kleine Zahnhals- oder große Klasse II-Kavitäten: Dank seiner einzigartigen Füllerstruktur und des neu entwickelten Sortiments an Anterior-, Posterior- und Spezialfarben in unterschiedlichen Transluzenzen ermöglicht das neue radiopake Komplettsystem hoch ästhetische Versorgungen – sowohl in der Mehr- als auch in der Einschichttechnik.

G-ænial besitzt eine facettenreiche Partikelstruktur mit prepolymerisierten Füllstoffen, die für eine hohe Lichtstreuung und vitale Reflexion von innen heraus sorgt und so Farbton, Opaleszenz und Fluoreszenz des natürlichen Zahns präzise reproduziert. Ein weiteres Highlight: das neu entwickelte Farbsystem. Es besteht aus Standard- (Anterior- oder Posterior-Version) und Spezialfarben für die Außen- und Innenseite – je nach Schmelzstruktur bzw. Transluzenz der Zähne.

Neues Farbsystem nach Transluzenzgrad und Patientenalter

Aufgrund der perfekten Balance zwischen Farbnuance, Chroma, Helligkeit und Transluzenz lassen sich mit G-ænial Anterior (22 Farben in drei Opazitäten) und Posterior (sechs Farben in zwei Opazitäten) bereits mit nur einer Standardfarbe außergewöhnlich ästhetische Versorgungen herstellen.

Die Kombination mehrerer Farben ermöglicht ästhetische Meisterstücke bei anspruchsvollen Restaurationen. Für einen lang anhaltenden Oberflächenglanz verfügt G-ænial zudem über eine hervorragende Polierbarkeit.

Die lichtundurchlässigen bzw. transluzenten Spezialmassen sind als Outside- und Inside-Farben erhältlich. Für eine individuelle Oberflächencharakterisierung kommen die sechs Outside-Farben zur Anwendung. Da sich der Zahnschmelz im Verlauf der Zeit verändert, verläuft auch die Farbskala der Massen von hoher bis niedriger Transluzenz. Zur besseren Identifizierung tragen die Spezialfarben entweder die Altersgruppe des Patienten im Produktnamen (Junior, Adult oder Senior) oder die Angabe zur Schmelzlage (zervikal oder inzisal). Die opaken Inside-Farben AO2, AO3 und AO4 (G-ænial Anterior) werden zur Vermeidung des Durchscheineffekts unter der Standardfarbe verwendet. ◂◂

GC GERMANY GmbH
Seifgrundstraße 2, 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 99596-0
Fax: 06172 99596-66
info@germany.gceurope.com
www.gceurope.com
Halle 11.2, Stand NO10, O019

125 Jahre DENTAURUM

© mybaitshop, Yaroslav Pavlov, Reinhold Föger - Fotolia.com

1886* **„In Amerika wird die Spülmaschine erfunden.“ „In New York wird die Freiheitsstatue eingeweiht.“ „Dr. John Stith Pemberton erfindet ein carboniertes Getränk, aus dem „Coca-Cola“ entsteht.“ „Carl Benz erhält ein Patent für das erste Automobil der Welt.“**

*Arnold Biber gründet Dentaurum.

Visionen realisieren.

125 Jahre Dentaurum – weltweit einzigartig.

Halle 10.1
Stand-Nr. E 10 / F 11

IDS 2011

DENTAURUM IMPLANTS

DENTAURUM

Turnstraße 31 · 75228 Ispringen · Germany · Telefon +49 72 31 / 803 - 0 · Fax +49 72 31 / 803 - 295
www.dentaurum.de · E-Mail: info@dentaurum.de

Neue Antihaft-Matrizen im Tofflemire-Stil

Slick Bands™ Set: Pünktlich zur IDS wurde ein innovatives Produkt zur Optimierung der Restaurativen Zahnheilkunde entwickelt.

■ Das neue Slick Bands™ Set von Garrison Dental Solutions im Tofflemire-Stil liefert eine Auswahl sehr dünner (0,035 mm) Antihaft-Matrizen für jede Art der Restauration. Es enthält die Slick Bands Antihaft-Matrizenbänder in vier Größen und in jeweils regulärer und bleitoter Version: Nr. 1 universale Bänder, Nr. 2 subgingivale Bänder, Nr. 13 pedodontische Bänder und die Weltneuheit der innovativen Right-Curve-Bänder im Tofflemire-Stil. Ebenfalls enthält es einen Standard- und einen Winkelspanner sowie einen Matrizenspanner für Milchzähne.

Die vollkommen neue, verstärkte Krümmung der innovativen Right-Curve-Matrizenbänder resultiert in einer breiteren Trichterform. Dieser größere Trichter reicht leichter zu den angrenzenden Zähnen, was die Gestaltung breiterer und tieferer Kontakte vereinfacht. Zusätzliche Vorteile der unverwechselbaren Form sind die erstklassige Sicht bei tiefen Präparationen und eine verbesserte Zahnhalsversieglung.

Alle der im Set enthaltenen Matrizen sind mit dem einzigartigen Antihaft-Slick-Bands-Material von Garrison beschichtet. Diese Beschichtung eliminiert nahezu vollkommen das Haften von Bondings und Kompositen an den Matrizen, was das Entfernen der Bänder stark erleichtert. Ebenso erlaubt die Beschichtung eine problemlose Unterscheidung der regulären (grau beschichteten) und bleitoten (grün beschichteten) Matrizen. Der Verkauf in Europa erfolgt über ein breites Netz an Dentaldepots. ◂◂

Garrison Dental Solutions
Carlstraße 50
52531 Übach-Palenberg
Tel.: 02451 971409
Fax: 02451 971410
info@garrisondental.net
www.garrisondental.eu
Halle 10.1, Stand G040

Weltpremiere: Synthetisches Knochenaufbau Granulat calc-i-oss®crystal

Die neuartige bionische Lösung kann bei Knochendefekten in der Parodontologie, der oralen Chirurgie, der Implantologie sowie nach Zahnextraktionen eingesetzt werden.

■ Das biphasische calc-i-oss®crystal ist ein zu 100 % synthetisches Knochenaufbau Granulat in einer rundlichen, interkonnektierenden, hochporösen Form (60 % HA, 40 % phasenreines ß-TCP). Es wird von Degradable Solutions AG hergestellt und erstmals auf der IDS 2011 präsentiert. calc-i-oss®crystal stellt die logische Ergänzung zum easy-graft™ CRYSTAL dar. Speziell bei großen Defekten kann die Befüllung erst mit dem Granulat erfolgen und mit easy-graft™ gedeckt werden. So lassen sich wirtschaftlich auch autologer Knochen und zum Beispiel BMP in das Augmentationsareal einbringen sowie eine stabile Defektabdeckung erzielen.

Mit easy-graft™CRYSTAL und easy-graft™CLASSIC wird ein erfolgreiches Produktkonzept weiter gepflegt. Das einzigartige Handling gewinnt weiter überzeugte Anhänger und freut sich über zahlreiche, gut dokumentierte Langzeiterfolge. In Kontakt mit Blut härtet das Material innerhalb Minuten zu einem porösen, defektanalogen Formkörper, was das Abdecken mit einer Membran in vielen Fällen überflüssig macht.

Die beiden Produkte easy-graft™ CLASSIC und easy-graft™CRYSTAL unterscheiden sich lediglich in der Zusammensetzung und werden daher für unterschiedliche Indikationen benutzt. Das klassische easy-graft™ besteht zum Großteil aus ß-TCP, es wird im Körper vollständig resorbiert und durch Knochen ersetzt. Im Gegensatz dazu baut sich easy-graft™CRYSTAL nur partiell ab. Es besteht aus beschichtetem, biphasischem Kalziumphosphat (40 % ß-TCP, 60 % HA). Der Hydroxylapatit-Anteil verbleibt integriert im Knochen und sorgt so für eine nachhaltige Volumenstabilität. ◂◂

Degradable Solutions AG
Wagistraße 23, 8952 Schlieren, Schweiz
Tel.: +41 43 4336260
Fax: +41 43 4336261
www.degradable.ch
ZWP online
Weitere Informationen auf www.zwp-online.info
Halle 10.1, Stand J064

Full-Service-Plus-Konzept mit attraktiven Angeboten

dentaltrade erstmals mit eigenem Meisterlabor auf IDS.

* Im Jahr 2002 von den beiden Geschäftsführern Sven-Uwe Spies und Wolfgang Schultheiss gegründet, bietet das Bremer Unternehmen allen Patienten hochwertigen Zahnersatz zu fairen Preisen.

■ Full-Service-Plus lautet das Motto mit dem sich dentaltrade in Köln präsentiert. Als einer der drei führenden Anbieter von Zahnersatz aus internationaler Produktion wird dentaltrade – erstmals gemeinsam mit dem eigenen Meisterlabor Expert Dental Lab (EDL) vor Ort sein. Im Fokus steht das neue Full-Service-Plus-Konzept mit attraktiven Angeboten für Behandler und Labore. Weitere Themen sind hohe Qualitätsstandards sowie das neue dentaltrade Fräszentrum.

Wer mit hochwertigem Zahnersatz zu günstigen Preisen durchstarten will, ist am dentaltrade Messestand genau richtig. Dabei bietet das Bremer Unternehmen ein umfassendes prothetisches Leistungsspektrum, zu dem natürlich auch Zirkonversorgungen sowie Implantatprothetik gehören – und zwar zu äußerst attraktiven Konditionen, verbunden mit einem erstklassigen Service.

* Das eigene Meisterlabor und der dentaltrade Firmenstammsitz sind TÜV-zertifiziert nach EN ISO 13485:2003 + AC 2007.

Angebots-Highlights zur IDS

Insbesondere will man Besucher mit überzeugenden IDS-Angeboten begeistern. Als IDS-Special bietet dentaltrade bis zum 30. April 2011 20 Prozent Rabatt auf die Leistungen von Kronen und Brücken und 11 Prozent Rabatt auf die Leistungen von kombiniertem Zahnersatz. Dabei stammen die Arbeiten aus dem eigenen TÜV-zertifizierten Meisterlabor Expert Denta Lab, das sich ebenfalls auf der IDS präsentieren wird. So wird Expert Dental Lab seine Dienstleistungen weiter ausbauen und richtet sich mit attraktiven Angeboten nun auch explizit an Labore und Handelsgesellschaften im In- und Ausland.

Hohe Qualitätsstandards

Nach der erfolgreichen TÜV-Zertifizierung aller Standorte nach EN ISO 13485:2003 + AC 2007, die dentaltrade in 2010 als erstes Unternehmen seiner Branche nachweisen konnte, hat man auch zur IDS gute Neuigkeiten mitgebracht. Mit der Eröffnung des eigenen Fräszentrums in Shenzhen wird dentaltrade in Sachen Qualität und Innovation seine Full-Service-Plus-Strategie konsequent fortsetzen und Kunden dadurch zusätzliche Vorteile bieten. Ein Besuch am dentaltrade Messestand lohnt sich übrigens doppelt, denn auf jeden Fall sollte man sein Glück beim großen dentaltrade Gewinnspiel mit hochkarätigen Preisen, etwa einer China-Rundreise im Wert von 5.000 €, versuchen. ◂◂

dentaltrade GmbH & Co. KG
Grazer Straße 8, 28359 Bremen
Tel.: 0421 247147-0
Fax: 0421 247147-9
service@dentaltrade.de
www.dentaltrade-zahnersatz.de
ZWP online
Weitere Informationen auf www.zwp-online.info
Halle 11.2, Stand P033

Semi-permanente Befestigung von Kronen und Brücken

Das ZAKK® Implant erfüllt hohe Anforderungen und ist mit sämtlichen Materialkombinationen universell einsetzbar.

■ Die Befestigung von Kronen, Brücken und Suprakonstruktionen auf Abutments erfordert einen zuverlässigen Haftverbund zwischen Restaurationsmaterialien, Suprakonstruktion und Abutment. Mit ZAKK® Implant stellt R-dental dem Anwender ein leistungsstarkes Produkt für eine semi-permanente Befestigung zur Verfügung.

ZAKK® Implant ist universell anwendbar mit allen Materialkombinationen bezüglich Abutment und/oder Zahnstumpf und Krone, Brücke bzw. Suprakonstruktion. Während der Aushärtung expandiert der Befestigungszement leicht. Der Spalt zwischen Abutment und/oder Zahnstumpf und Restauration wird optimal ausgefüllt. Dem Eindringen von Mikroorganismen in den Spalt wird vorgebeugt und damit auch der Gefahr einer Periimplantitis.

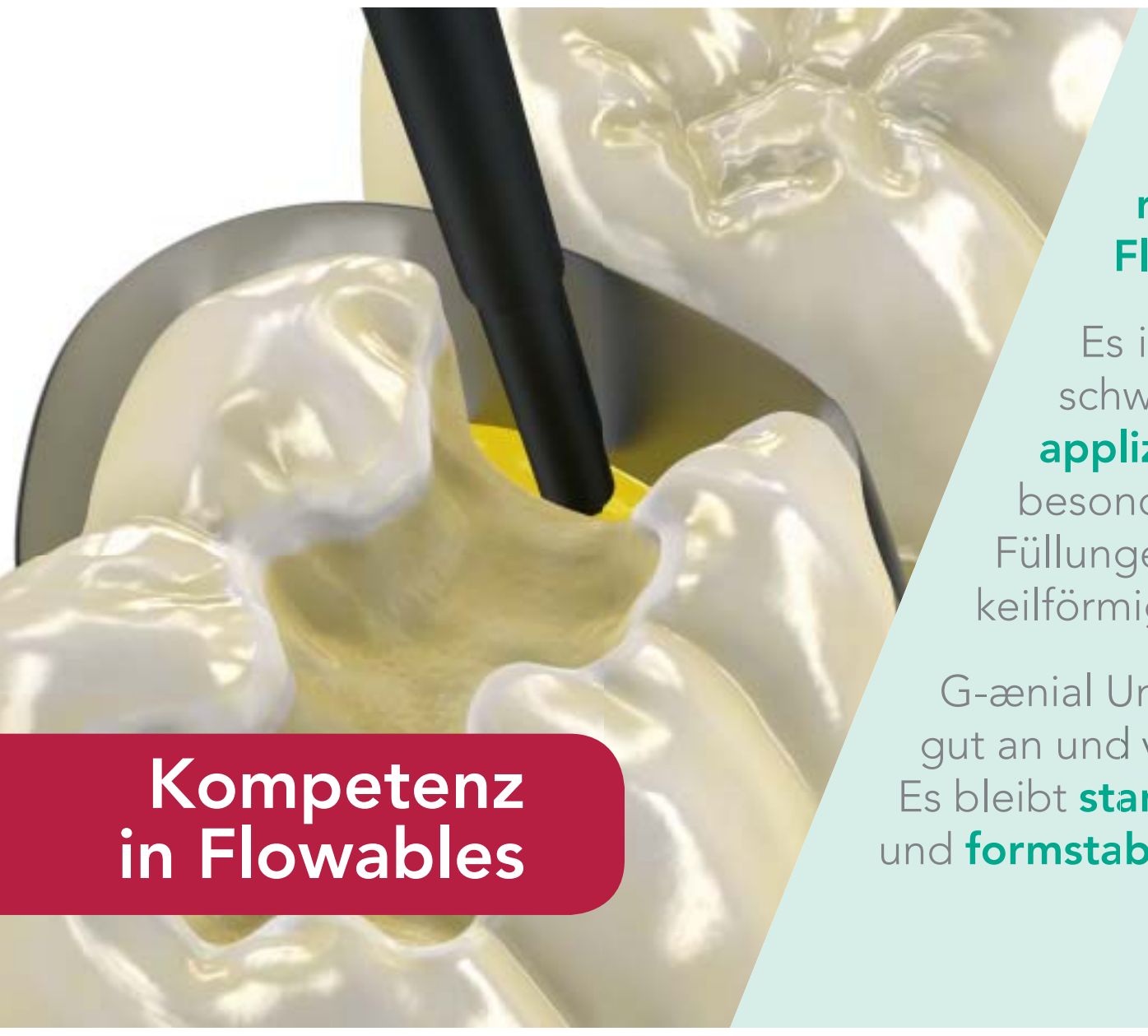
Dem Behandler gelingt durch die geringe Schichtstärke des Befestigungszementes eine passgenaue Positionierung der Restauration ohne Mikrobeweglichkeit, wobei die Restauration unter Kaubelastung stabil bleibt. Die elastische Materialeigenschaft des polymerisierten Zements gewährleistet eine leichte und beschädigungsfreie Entfernbarkeit der Krone, Brücke oder Suprakonstruktion von Abutment und/oder Zahnhartsubstanz.

Die lange Verarbeitungszeit von ZAKK® Implant ermöglicht ein komfortables, stressfreies Arbeiten. Dabei können Überschüsse leicht entfernt werden. Das ZAKK® Implant ist erhältlich als handelsübliche 5-ml-Doppelkammerspritze mit Zubehör. ◂◂

R-dental Dentalerzeugnisse GmbH
Winterhuder Weg 88, 22085 Hamburg
Tel.: 040 22757617, Fax: 040 22757618
info@r-dental.com, www.r-dental.com
Halle 10.2, Stand M039

G-ænial approximal

Das **Flowable** für **Approximal**füllungen.
G-ænial Universal Flo von **GC.**



Kompetenz in Flowables

G-ænial Universal Flo ist ein hochverdichtetes, röntgenopakes Flowable-Komposit.

Es ist besonders an schwierigen Stellen **sehr gut applizierbar** und eignet sich besonders für approximale Füllungen, Zahnhälse und keilförmige Defekte.

G-ænial Universal Flo fließt gut an und verläuft nicht. Es bleibt **standfest** und **formstabil**.

IDS 2011

Halle 11.2
Stand N 010-O 029

90 1921-2011 90 Years of Progress with Your Support

Informieren Sie sich bei GC oder bestellen Sie direkt bei Ihrem Dental-Depot.

Fax 0 61 72 / 9 95 96-66
info@gcgermany.de

GC GERMANY GmbH
Tel. +49.6172.99.59.60
info@germany.gceurope.com
www.germany.gceurope.com

GC

(R)Evolution in Implantologie & Zahntechnik

Auf der Internationalen Dental-Schau in Köln stellt die Champions-Implants GmbH nun auch erstmals die zweiteiligen Champions® (R)Evolution Implantate vor. Geschäftsführer Dr. Armin Nedjat im Interview.

■ Seit Jahren etablierten sich die einteiligen Champions® mit den dazugehörigen „Prep Caps" und dem Zubehör als eine feste Größe im Implantologie-Markt. Mehr als 50.000 verkaufter Implantate allein im Jahre 2010 konnte vermeldet werden. Auf der IDS stellen die Champions® nun erstmals die zweiteiligen Champions® (R)Evolution Implantate vor. Viele Marktanalysten kommen bereits jetzt im Vorfeld zur Ansicht, dass dadurch „die Szene" erneut kräftig „aufgemischt" wird. Warum? *today* fragte nach.

Dr. Armin Nedjat.

Herr Dr. Nedjat, Sie präsentieren während der IDS auch zweiteilige Champions® Implantate?

Ja, wir arbeiteten bereits seit über 14 Monaten sehr intensiv an dem zweiteiligen Champions® (R)Evolution Implantat, das mehrere „Clous" hat, der z.B. den Mikrospalt unfassbar minimiert. Nun können wir erstens auch die zehn Prozent aller Patientenfälle lösen, die man generell nicht mit einteiligen Systemen lösen konnte, zweitens sprechen wir mit der Möglichkeit, Champions® auch zweizeitig zu versorgen, ein stark erweitertes Spektrum von Kliniken und Praxen an. Viele Chirurgen haben mir in den zurückliegenden Jahren gesagt, dass sie sofort „umsteigen", wenn es uns auch „zweiteilig" gäbe.

Können Sie uns schon mehr über das Innenleben der (R)Evolution Schraube verraten?

Unser Champions-Innenkonus mit einem einzigartigen ‚Hexadapter' zur Rotationssicherung minimiert die mikrodichte Verbindung auf ca. 0,6 µm. Aber auch das Handlings-Procedere ist faszinierend revolutionär: Sie implantieren das Implantat inklusive dem Multifunktions-Gingiva-Stabilisierungs-Shuttle, der erst beim Einsetzen des definitiven ZEs zum ersten Male vom dadurch geschützten Implantat entfernt wird. Neben der enormen Zeitersparnis, der Kontaminationsprophylaxe und der Präzision, was wir uns auf diese Weise beim chirurgischen und prothetischen Handling verschaffen, wird das komplette Innenleben maximal geschont. Entscheidend ist, dass wir fast das gleiche, sehr sparsame Werkzeug benötigen und unser inzwischen 30 Jahre altes minimalinvasives Konzept nicht verlassen. Zurzeit gibt es kein System, das sowohl das MIMI®- Konzept als auch die von uns eingeführte „laterale Knochenkondensation" aufgenommen hat. Die Oberfläche und die Form von den „New Art" Champions® wurden ebenfalls übernommen, zumal unsere Oberfläche ja aktuell als eine der besten auf dem Markt analysiert worden ist.

Wie ist Ihr Engagement zugunsten deutscher Zahntechnik zu verstehen?

Wir verstehen die inländischen Fräszentren und alle zahntechnischen Meister- und Praxislabore als unabhängige und echte Partner. Es entsteht eine klassische Win-Win-Situation, weil das bundesweite Netzwerk direkt auch von unserem System profitiert und sich somit nicht nur qualitativ von der Auslands-Konkurrenz abheben, sondern ebenfalls auch preislich mehr als konkurrenzfähig bleiben kann. Auch haben die Labore die Möglichkeit, mit unserem neuen Werkstoff „WIN!" sogar Primär-Teleskope und Stege herzustellen. Dazu kommt z.B. die Möglichkeit, neben hochklassigem Zirkon vorgesinterte NEM-Ronden zu verarbeiten.

Die Champions®-Referenten.

Was ist das Besondere an „WIN!"?

Es ist zum Dauereinsatz in der Mundhöhle gebrauchsmustergeschützt zugelassen, hat nichts mit anderen Materialien wie Teflon, PMMA, PEEK oder anderen bisher in der Zahnmedizin bekannten Kunststoffen zu tun und ist in modifizierter Form seit Jahrzehnten in der orthopädischen Chirurgie im Einsatz. WIN! ist absolut biokompatibel, abrasionsbeständig und zahnfarben wie Zirkon, hat jedoch einen ausgezeichneten E-Modul. Kurz: WIN! ist ein (r)evolutionärer Werkstoff, der jedoch mit einer speziellen Strategie CAD/CAM-mäßig gefertigt werden muss.

Wie viel kostet denn Ihr Implantat „komplett"?

Das (R)Evolution Implantat wird in Deutschland für 59 € im Einzelpack, ein Titan-Standardabutment für 19 € an die graduierten Referenz-Labore verkauft. Auch das sonstige Zubehör ist für unsere Patienten „bezahlbar", sodass unsere Anwender für sich selbst wirtschaftlich effektiv arbeiten. ◂◂

Champions-Implants GmbH
Bornheimer Landstr. 8
55237 Flonheim
Tel.: 06734 6991
info@champions-implants.com
www.champions-implants.com
Halle 11.1, Stand B008

ZWP online
Weitere Informationen auf www.zwp-online.info

ANZEIGE

Ergonomische Handinstrumente und neueste LED- und Ultraschalltechnologie

LM feel the difference

Gewinnen Sie ein LM-ProPower UltraLED Ultraschallgerät oder ein von den LM-Fancy5 Instrumentensets!

IDS

Besuchen Sie uns auf der IDS Köln 23.-26.3.2011 in unserem Messestand F30/G31 in der Halle 11.1.

LM-Instruments Oy
info@lminstruments.com
www.instruments.com

Innovative iKrone ohne Chipping-Risiko

Imex bietet mit der anatomischen Vollzirkonkrone „made in Germany“ eine gute Alternative.

■ Die Imex Dental und Technik GmbH mit ihrem Essener Fräszentrum zählt seit Jahren zu den Spezialisten für Zirkon- und CAD/CAM-Technologie. Das innovative Fräszentrum wurde im vergangenen Jahr um eine zusätzliche hochmoderne CAD/CAM-Anlage der Firma WIELAND erweitert. Die Hightech-Fertigung, große Stückzahlen, hohe Auslastung sowie ein ausgefeiltes bundesweites Logistikkonzept ermöglichen Imex eine günstige Preiskalkulation, trotz Fertigung in Deutschland, und in Top-Qualität.

Seit Anfang dieses Jahres hat Imex auch verblendfreie, anatomische Vollzirkonkronen und -brücken „aus einem Stück“ im Leistungsspektrum. Sie stellen aufgrund der hervorragenden Materialeigenschaften und der wirtschaftlichen Herstellungsweise eine echte Alternative zu metallischen Vollguss-Versorgungen dar. Herkömmliche NEM-Vollgusskronen sind zwar durchaus stabil und korrosionsbeständig, die Ästhetik lässt aber zu wünschen übrig. Vollzirkonlösungen hingegen bestechen durch ihre „weiße Ästhetik“ und Biokompatibilität. Sie haben eine exzellente Festigkeit – ohne jegliches Chipping-Risiko. Und der günstige Preis ist mehr als überzeugend. Die Vollzirkonkrone gibt es bei Imex – „100 % made in Germany“ – schon für 99 € inklusive aller Leistungen, Mehrwertsteuer und Versand.

Aufgrund der Eigenschaften und Vorzüge eignen sich Vollzirkonversorgungen insbesondere für den Seitenzahnbereich. Die individuelle Einfärbung des Materials vor dem Sinterprozess sorgt für eine natürliche Ästhetik. Die abschließende Politur der Funktionsflächen ist wichtig für die geringen Abrasionswerte. Last but not least gewährleistet Imex eine verlängerte Garantie von fünf Jahren statt der gesetzlich vorgeschriebenen zwei Jahre. ◂◂

Imex Dental und Technik GmbH
Bonsiepen 6–8, 45136 Essen
Tel.: 0201 74999-0, Fax: 0201 74999-21
info@imexdental.de, www.imexdental.de
Halle 11.2, Stand K050

Wirtschaftlich aufbereiten

stoma p.i.c.® – Das schützende Organisationskonzept.

■ Heutzutage spielen beim Thema Instrumentenaufbereitung und -organisation verschiedene Gesichtspunkte eine wichtige Rolle: Der Anspruch der Patienten nach hygienischen Praxis- und Behandlungsbedingungen, verschiedene Gesetze oder landesspezifische Richtlinien und nicht zuletzt die Wirtschaftlichkeit der Praxis. Durch die modulare Bauweise der stoma®-Trays und -Container können Produkte aus allen Bereichen, wie Diagnostik, konservierende Behandlung, Parodontologie oder Implantologie für eine effiziente Arbeitsweise zusammengestellt werden.

Speziell entwickelt für den Schutz des Personals und der Instrumente, steht stoma p.i.c.® für wirtschaftliche Aufbereitung und effiziente Anwendung. Das modulare „protected instrument concept“ unterstützt mit Trays, Containern und Zubehör bei der sterilen Lagerung und optimalen Bereitstellung den gesamten Instrumentenkreislauf.

Es sorgt so für eine perfekt abgestimmte Organisation und Aufbereitung bei höchster Sicherheit, Übersichtlichkeit, Reinigungseffizienz und Funktionalität. Seit der Einführung des stoma p.i.c.®-Konzepts 1997 wurde dieses erprobte und bewährte System stetig weiterentwickelt und erweitert. ◂◂

Stoma Dentalsysteme GmbH & Co KG
Emminger Straße 39, 78576 Emmingen-Liptingen
Tel.: 07465 9260-10, Fax: 07465 9260-50
www.stoma.de
Halle 10.2, Stand U011

ANZEIGE

Deutsche Gesellschaft für
DGOI
Orale Implantologie

Besuchen Sie uns auf der IDS:
Halle 2.2, Gang A, Stand 011!

Es gibt mindestens drei gute Gründe, um den Stand der DGOI zu besuchen:

Die Vorstandsmitglieder mit dem Präsidenten Dr. Georg Bayer an der Spitze stehen für kollegiale Gespräche rund um die Implantologie zur Verfügung.

Wer sich während der Messe für die Mitgliedschaft in der Fachgesellschaft entscheidet, spart den Beitrag für das laufende Jahr.

Und nicht zuletzt wird von Mittwoch bis Samstag jeweils um 17.00 Uhr ein iPad unter den Standbesuchern des Tages verlost.

Gewinnen Sie ein iPad!
Verlosung vom 23. bis 26. März täglich um 17 Uhr.

DGOI e.V. · Bruchsaler Str. 8 · 76703 Kraichtal
Tel.: 07251 618996-0 · Fax: 07251 618996-26

www.dgoi.info

LITE ART

Ausdrucksstarke Farben für individuelle Akzente

Expressive colours for individual characterisation

Injizierbares Füllungskomposit für den Front- und Seitenzahnbereich

Injectable hybrid restorative material for anterior and posterior teeth

BEAUTIFIL Flow Plus

BESUCHEN SIE UNS AUF DER

MEET US AT THE

IDS 2011

Halle 4.1 – Stand A40/B49

Hall 4.1 – Booth A40/B49

BeautiBond

Lichthärtendes, selbstätzendes Ein-Komponenten-Adhäsiv

Light-curing, self-etching one-component adhesive

Solidilite V & Sublite V

Leistungsstarke und effiziente Lichtpolymerisation

Powerful and efficient light polymerisation

EINS, ZWEI, Q³ PACK ... *fertig!*

Perfekte Ästhetik und Funktion mit erheblicher Zeitersparnis

One, two, Q³ PACK ... done!

Perfect aesthetics and function with considerable time saving

Veracia SA ANTERIOR & POSTERIOR

Q3 PACK : Quick Quality Quartet TIME SAVING

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

WE ARE LOOKING FORWARD TO SEEING YOU!

SHOFU

SHOFU DENTAL GMBH

Am Brüll 17 · 40878 Ratingen/Germany
Phone: +49 (0) 21 02 / 86 64-0 · Fax: +49 (0) 21 02 / 86 64-64
E-Mail: info@shofu.de · www.shofu.de

Das Erfolgsduo für kleine Augmentationen und Ridge Preservation

Auf der IDS präsent: das ideale Paket Geistlich Combi-Kit Collagen zur Therapie von Knochendefekten.

■ Nicht nur kleine Augmentationen bei parodontalen Defekten gehören zu der täglichen Praxis[1], sondern auch alveolare Knochendefekte nach Zahnextraktion werden immer häufiger und fordern eine passende Behandlung. Aus diesem Grund hat Geistlich Biomaterials das neue Produkt Geistlich Combi-Kit Collagen entwickelt und auf den Markt gebracht. Das Paket ist eine Kombination aus Geistlich Bio-Oss® Collagen 100 mg und der natürlichen Kollagen-Membran Geistlich Bio-Gide® in einer speziellen Größe von 16 x 22 mm. Die kombinierte Anwendung von Knochenersatzmaterialien und resorbierbaren Membranen zur Therapie von Knochendefekten ist heute bereits klinische Routine und zeigt sichere und effektive Ergebnisse.[2] So bilden die zwei Produkte zusammen die optimale Lösung für Ridge Preservation, d.h. für die Behandlung von alveolaren Knochendefekten nach Zahnextraktion sowie für kleine Augmentationen des Kieferkamms.

Für die Knochenregeneration in kleinen Defekten sollte eine resorbierbare Kollagen-Membran mit einem Knochenaufbaumaterial eingesetzt werden. Das osteokonduktive Knochenaufbaumaterial fungiert als Stabilisator und Leitschiene. Die Membran stabilisiert das Koagulum, dient als Barriere für ungestörte Knochenregeneration und ermöglicht zugleich eine gute Wundheilung.[3]

Liegt nach einer Zahnextraktion ein Defekt des alveolaren Knochens vor, so ist Geistlich Combi-Kit Collagen die optimale Therapie, um die Kammkontur und das Weichgewebevolumen zu erhalten. Mit dieser Behandlung werden die alveolaren Dimensionen optimal bewahrt und der unvermeidliche Abbau des Bündelknochens – und damit der bukkalen Knochenlamelle – kompensiert.[4]

1 Interview Hämmerle Geistlich News 02–2009 S.7–8
2 Aghaloo 2007; Sammartino 2009
3 Interview Hämmerle Geistlich News 02–2009 S.7–8
4 Araujo 2008; Araujo 2009

Durch die Kombination der beiden Produkte vereint das Geistlich Combi-Kit Collagen alle Eigenschaften für erfolgreiche regenerative Maßnahmen und ein perfektes ästhetisches Resultat in einer Verpackung. ◂◂

Geistlich Biomaterials
Vertriebsgesellschaft mbH
Schneidweg 5
76534 Baden-Baden
Tel.: 07223 9624-0
Fax: 07223 9624-10
www.geistlich.de
ZWP online Weitere Informationen auf www.zwp-online.info
Halle 4.2, Stand G031

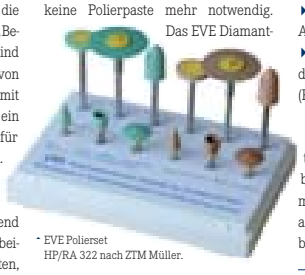
Diamantpolierset für Oxidkeramikbearbeitung

Chipping, Mikrorisse, punktuelles Überhitzen – hier setzt ein neues Polierset an.

■ Wie anspruchsvoll Oxidkeramiken, allen voran Zirkonoxid, bei der Bearbeitung sind, haben viele Anwender mittlerweile am eigenen Leibe erfahren. Speziell die Politur stellt viele vor große Probleme, Begriffe wie Chipping und Mikrorisse sind in aller Munde. Um die Ausarbeitung von Zirkonoxid zu erleichtern, hat EVE mit dem Experten ZTM Achim Müller ein kleines aber umfassendes Polierset für die perfekte Ausarbeitung entworfen.

Empfehlung ZTM Achim Müller

„Das EVE Polierset ist umfassend und vereint materialschonendes Arbeiten bei gleichzeitig besten Resultaten, hinsichtlich Oberflächenrauheit und Glanz. Die Gefahr des punktuellen Überhitzens und der daraus resultierenden Mikrorisse ist beim Einhalten der angegebenen Drehzahlen minimiert. Beim gewissenhaften Vorpolieren ist der Qualitätszuwachs gegenüber herkömmlichen Systemen herausragend. Für die anschließende Hochglanzpolitur ist keine Polierpaste mehr notwendig. Das EVE Diamantpolierset für die Bearbeitung von Zirkonoxid ist für mich das Non Plus Ultra."



EVE Polierset HP/RA 322 nach ZTM Müller.

Eigenschaften und Anwendung

▸▸ Kein punktuelles Überhitzen beim Einhalten der empfohlenen Drehzahlen ▸▸ Reduzierte Mikrorissbildung ▸▸ Optimale Oberflächenrauheit ▸▸ Speziell auf den Werkstoff abgestimmte Bindung ▸▸ Sehr effizient aufgrund eines hohen Anteils ausgewählter Diamantkörnung ▸▸ Keine Polierpaste ▸▸ Lange Lebensdauer ▸▸ Optimierte Formenauswahl (Polierer im Set oder Einzeln erhältlich)

Als Instrument für den groben Materialabtrag wird der synthetisch gebundene Schleifer EVE DIA SYNT PLUS mit grober Körnung empfohlen. Dieser arbeitet besonders materialschonend bei gleichzeitig hohem Abtrag. ◂◂

EVE Ernst Vetter GmbH
Rastatter Straße 30, 75179 Pforzheim
Tel.: 07231 9777-0, Fax: 07231 9777-99
info@eve-rotary.com, www.eve-rotary.com
Halle 10.1, Stand F041, F043

Ergonomische Neuheiten optimal kombiniert

LM-Instrumente bieten ein effektives und komfortables Arbeiten in der Praxis.

■ Die neue Handinstrumentserie LM-ErgoMix bietet dem zahnärztlichen Team eine besonders wirtschaftliche, umweltverträgliche und ergonomische Alternative. Die Vorteile der austauschbaren Spitzen sind die deutlich verringerte Abfallmenge, die Zeitersparnis beim Schleifen und die Freude immer mit scharfen Instrumenten zu arbeiten. Wann immer Sie denken, dass die Spitze ersetzt werden muss, einfach den LockGrip öffnen, eine neue Spitze einlegen und den LockGrip wieder schließen. Es wird kein extra Werkzeug benötigt. Speziell legierter LM-DuraGradeMAX Superstahl garantiert eine lang anhaltende Schärfe.

LM bringt auf den Markt eine neue Serie von Extraktionsinstrumenten mit gewohnter LM-Ergonomie und taktile Sensitivität. Mithilfe der LM-LiftOut Luxationsinstrumente kann eine Zahnextraktion so atraumatisch wie möglich durchgeführt werden. Die LM-TwistOut Instrumente sollten in Situationen verwendet werden, in denen Kraft und Hebelbewegungen eingesetzt werden müssen. Das optimal balancierte ergonomische Design fühlt sich angenehm in der Hand und das Instrument lässt sich leicht drehen. Die LM-ErgoTouch Oberfläche gewährleistet einen leichten und rutschfesten Griff. Die Instrumente sind optimal balanciert, leichtgewichtig und liegen dadurch bequem in der Hand. LM-DuraGradeMAX Superstahl garantiert für solide und scharfe Spitzen.

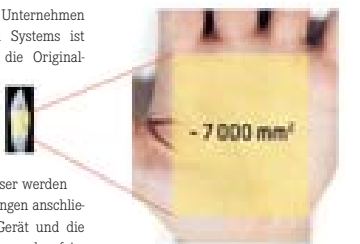
In dem neuen LM-ServoMax Traysystem lassen sich dentale Instrumente und Zubehör während der Behandlung und Pflege optimal organisieren und rationalisieren. Das Traysystem ermöglicht eine gute Infektionskontrolle und spart Zeit dadurch, dass der Umgang mit einzelnen Instrumenten minimiert wird. Die Verwendung von einem Traysystem verlängert die Lebensdauer der Instrumente und schützt auch das Personal. Alle in den verschiedenen Modulen befundenen Instrumente und Zubehör stehen in einem einzigen Tray behandlungsbereit. Das Traysystem ist anpassbar sowohl für eine spezielle Behandlung als auch für individuelle Bedürfnisse. ◂◂

LM-Instruments Oy
PO Box 88, Norrbyn rantatie 8
FI-21601 Parainen, Finnland
Tel.: +358 2 4546 400, Fax: +358 2 4546 444
info@lminstruments.com
www.lminstruments.com
Halle 11.1, Stand F030/G031

Alte Grenzen in der Welt der Prophylaxe überschreiten

Subgingivale Anwendung der Air-Flow-Methode bewirkt sanfte und effiziente Beseitigung von Bakterien in der Parodontaltasche.

■ Das schweizerische Unternehmen E.M.S. Electro Medical Systems ist bekannt für Air-Flow, die Originalmethode für supragingivale Luftstromreinigung. Eine einzigartige Düse leitet das Pulver-Luft-Gemisch tief in die Tasche ein; mit Wasser werden die entfernten Ablagerungen anschließend ausgespült. Das Gerät und die Hilfsmittel sind hervorragend aufeinander abgestimmt, um ein außergewöhnliches Ergebnis ohne Stress oder Risiken für den Patienten zu erzielen. Die patentierte Perio-Flow Düse für den Einmalgebrauch ist speziell für die Beseitigung von Bakterien tief in den Parodontaltaschen (bis zu 10 mm) ausgelegt. Sie sorgt für optimale und gleichzeitig sanfte Luftwirbel im subgingivalen Bereich, wobei drei horizontale Öffnungen für das Pulver-Luft-Gemisch und eine vertikale Düsenöffnung für Wasser Emphyseme des Weichgewebes verhindern.



Die bei einer leichten Parodontitis entzündete Wundfläche in der gesamten Mundhöhle.

Implantate – ohne regelmäßige Behandlung parodontaler Erkrankungen eine schlechte Investition.

Vorurteil abrasiv

Das Perio-Pulver auf Glyzinbasis ist besonders feinkörnig (~ 25 mm). Darüber hinaus haben die Körner eine besonders niedrige spezifische Dichte (D 50). Das führt dazu, dass die Perio-Flow-Methode beim Entfernen schädlicher Ablagerungen sehr wirksam ist, die Zahnoberfläche oder das Zahnbein jedoch nicht angreift. Doch von diesem Vorurteil soll man sich verabschieden. Abrasion ist nicht falsch, solange sie vom Oberrand des Zahnfleischs bis tief in die Parodontaltaschen dem Zahn nicht schadet.

* (Deutsche Studie zur Mundgesundheit, 2006)

Die bei einer leichten Parodontitis entzündete Oberfläche in der gesamten Mundhöhle entspricht der Größe einer Handfläche. Da ist es nicht verwunderlich, dass sie sich auf das gesamte Immunsystem auswirkt, was oft schwere Folgen für den Körper insgesamt hat. Vier von fünf Patienten leiden an einer Form von Parodontitis (30 % sind stark betroffen).*

Beim Schwund von Knochengewebe lösen sich auch Implantate. Eine regelmäßige Behandlung mit der Original Perio-Flow-Methode bewirkt nachweislich Periimplantitis und die daraus entstehenden Kosten. Der Implantatpatient bleibt auch weiterhin ein Patient.

„Die Perio-Flow-Methode erhält zunehmend Marktakzeptanz. Mit ihr können alte Grenzen in der Welt der Prophylaxe überschritten werden." ◂◂

EMS – Electro Medical Systems GmbH
Schatzbogen 86
81829 München
ZWP online Weitere Informationen auf www.zwp-online.info
Tel.: 089 4271610, Fax: 089 42716160
info@ems-dent.de, www.ems-dent.com
Halle 10.2, Stand L010/M019

Konsequent mit besten Lösungen für die Praxis

Dreve wartet zur IDS 2011 mit pfiffigen Innovationen für Kleinst-Laboratorien und prothetische Zahnarztpraxen auf.

■ Dort, wo Termin- und Kostendruck am größten ist, unterstützen die Silikon-Spezialisten aus Unna konsequent mit feinsten Alltagslösungen. Ein wichtiges Messehighlight ist der Dosper evo. Freigegeben für alle Dubliermassen des Dentalmarktes, wartet er

mit einer neuartigen Fördermengenregelung auf. Unerwünschtes Leerfördern und die Verwechslung von Komponenten ist ausgeschlossen. In Verbindung mit Dublisil speed spart er enorm Zeit und erreicht höchste Qualitätswerte. Einzigartig ist auch die Arbeitsfeldbeleuchtung, welche unerwünschte Schattenbildung reduziert.

Das System ist blitzschnell einsetzbar, extrem sparsam und somit auch besonders für kleinste Laboratorien lukrativ. In Rot oder Silber wird der Dosper evo inklusive eines attraktiven Materialpaketes angeboten.

Der QuickSnick remover stick macht das „Chairside"-Unterfüttern wesentlich einfacher. QuickSnick löst in Sekunden weiches Silikon rückstandslos von der Prothesenbasis. Mit dem bewährten Dreve-MegaBase wieder neu unterfüttert, finishen die Spezialisten aus Unna dann mit dem neuartigen, lichthärtenden Silikon-Lack Addi-Film LP. Das Motto: „Einfach

unterfüttern!", so Vertriebsleiter Torsten Schulte-Tigges. Interessenten, welche während der IDS 2011 ein Dreve-Gerät bestellen, erhalten eine optimal abgestimmte Materialzugabe. Zudem locken attraktive Starter-Pakete. ◂◂

Dreve Dentamid GmbH
Max-Planck-Str. 31
59423 Unna
ZWP online Weitere Informationen auf www.zwp-online.info
Tel.: 02303 8807-40, Fax: 02303 8807-55
info@dreve.de, www.dreve.com
Halle 10.2, Stand T030/U031

ANZEIGE

Zahntechnik aus Dubai

DUBAI EURO DENTAL

Sparen Sie am Preis – nicht an der Qualität

Zahnersatz ist keine Massenware. Deshalb fertigen wir in unserem kleinen Team individuelle Versorgungen für Patienten mit schmalem Budget.

Unsere hohe Einsatzbereitschaft für kompromisslose Qualität kommt Ihnen und Ihren Patienten für ein herzliches und unbeschwertes Lächeln zugute.

Überzeugen Sie sich vom Leistungsspektrum der Dubai Euro Dental.

Quality made for smile!

Neugierig geworden?
Rufen Sie uns an und erfahren Sie mehr über:
Free Call 0800/1 23 40 12

Dubai Euro Dental GmbH
Leibnizstraße 11
04105 Leipzig
Tel.: 03 41/30 86 72-0
Fax: 03 41/30 86 72-20
info@dubai-euro-dental.com

Optimale Vergrößerung

UNIVET stellt während der IDS außergewöhnliche Neuheiten vor.

■ Anlässlich der IDS präsentiert die italienische Firma UNIVET – spezialisiert auf die Entwicklung und Herstellung von Vergrößerungssystemen und Arbeitsschutzbrillen (PPE) – das neue Flip Up Evo™ System und zwei Rahmen speziell für das TTL System.

Flip Up Evo™ besteht aus hoch entwickelten Materialien. Eine neue Generation von Technopolymeren bietet mehr Flexibilität und Komfort. Spezielle Aluminium- und Magnesium-Legierungen sind verantwortlich für das extrem leichte Gewicht – nur 85 Gramm.

Das neue System gibt es mit klaren Schutzscheiben, Korrektionsschutzscheiben, und auf Wunsch ausgerüstet mit Schutzscheiben gegen Laser oder UV 525 Strahlung (orangene Scheiben).

Eine weitere Besonderheit ist die Beweglichkeit, die eine außerordentliche Kinematik bietet. Zusätzlich kann ein LED-Beleuchtungssystem mittels Fliplock™ angebracht werden: Eine Feststelleinrichtung, die nach der Anpassung der Optik eine perfekte Stabilität des Aufbaus gewährleistet. Es ermöglicht eine individuelle Einstellung, ist vollkommen wasserundurchlässig, mit hochauflösender Optik ausgestattet und leicht auswechselbar. Das Galilean System bietet eine Vergrößerung von 2,5 x und einen Arbeitsabstand von 300 bis 500 mm.

Darüber hinaus präsentiert UNIVET auch zwei neue Rahmen für die TTL Lupenbrillen: ein Modell mit einem sportlichen Design und extrem komfortablen, eng anliegendem Bügelsystem sowie ein elegantes und ultraleichtes Modell, hergestellt aus Carbon, verfügbar in den zwei Rahmengrößen. ◂◂

UNIVET s.r.l.
Pfinztalstraße 90, 76227 Karlsruhe
Frau Daniela Groß
Tel.: 0721 49910972
grossd@univet-optic.com, www.univet.it
Halle 4.2, Stand J021

Erwartungsfroh in das IDS-Jahr 2011

VOCO ist in Köln mit zahlreichen Produktneuheiten vertreten.

„Wir von VOCO gehen wie gewohnt sehr erwartungsfroh in das IDS-Jahr." Olaf Sauerbier, Geschäftsführer der VOCO GmbH, Cuxhaven.

■ Bereits in den vergangenen Jahren konnten wir auf der IDS stets mehrere innovative Neuprodukte präsentieren, die sich schnell im Markt durchsetzten. VOCO wird nun auf der IDS 2011 unter anderem das Neuprodukt Grandio®SO Flow vorstellen. Damit wird die erst kürzlich auf den Markt gebrachte Grandio®SO-Produktlinie um ein weiteres modernes Composite ergänzt.

Mit Grandio®SO, dem hochviskosen Grandio®SO Heavy Flow und Grandio®SO Flow bieten wir Zahnärzten Füllungsmaterialien an, die über herausragende Material- und Handlingeigenschaften verfügen und höchsten Ansprüchen gerecht werden. Es sind vor allem die physikalischen Parameter und deren Zusammenspiel, die Grandio®SO zum derzeit zahnähnlichsten Füllungsmaterial machen. Weitere Produktneuheiten sind Cimara Zircon, ein Reparaturmaterial für Zirkonoxid-basierte Keramiken sowie Quick Up, ein selbsthärtendes Befestigungsmaterial für Attachments und Sekundärteile in Prothesen.

VOCO wird auch auf dieser IDS mit zwei Messeständen vertreten sein und über sein umfassendes Produktprogramm für die präventive, restaurative und prothetische Zahnheilkunde informieren. Darüber hinaus wird es die Verlosung zweier hochwertiger Trekking-Fahrräder geben, denn die IDS 2011 ist für uns auch der Auftakt zu einem ganz besonderen Jahr: 2011 feiern wir das dreißigjährige Bestehen von VOCO am Standort Cuxhaven. ◂◂

VOCO GmbH
Anton-Flettner-Straße 1–3, 27472 Cuxhaven
Tel.: 04721 719-0, Fax: 04721 719-169
www.voco.de
Halle 10.2, Stand P010, R008, S009

Desinfektion mit Durchblick

Die Dentatrend® Desinfektionslinie mit Hygiene-Farbleitsystem.

■ Unter dem Namen Dentatrend® wird das Produktportfolio von Desinfektionsprodukten der Dr. Ihde Dental AG, Schweiz, neu präsentiert und erweitert.

Einmalig ist die Optik: Die Flaschen sowie Kanister sind nicht – wie üblich auf dem Markt – blickdicht und weiß, sondern transparent. So haben Anwender erstmals den Durchblick auf Menge und Inhalt. Als zusätzliche Innovation sind alle Desinfektionsprodukte nach dem marktüblichen und bekannten Hygiene-Farbleitsystem – Grün für Flächen, Blau für Instrumente, Rosa für Haut und Hände, Gelb für Sauganlagen – und weitere Bereiche leicht eingefärbt.

Eine 100%ige Identifikation der Dentatrend® Produkte ist garantiert und erleichtert das Bestellwesen in den Praxen erheblich. ◂◂

Dr. Ihde Dental GmbH
Erfurter Straße 19
85386 Eching
ZWP online Weitere Informationen auf www.zwp-online.info
Tel.: 089 319761-0, Fax: 089319761-33
info@ihde-dental.de, www.ihde-dental.de
Halle 10.2, Stand O059

Präsentation eines QMS-Leitfadens

DUX Dental stellt Produktneuheiten vor, die das Hygiene-Spektrum erweitern.

■ Um die Qualität des Sterilisationsprozesses zu gewährleisten, hat DUX Dental als erster Hersteller einen Leitfaden zur Unterstützung des Qualitätsmanagementsystems (QMS) in der Zahnarztpraxis entwickelt. Er erklärt Praxismitarbeitern den Umgang mit PeelVue+ Sterilisationsbeuteln und dient gleichzeitig als Validierungsanleitung. Parallel zu diesem QMS-Leitfaden wurden die PeelVue+ Beutel optimiert und ein Schließvalidator eingefügt. Ab sofort markieren kleine Dreiecke die genaue Klebeposition zum sicheren und validierbaren Verschließen des Beutels.

PeelVue+ Sterilisationsbeutel von DUX Dental sind zertifiziert, erfüllen die gesetzlichen Vorschriften für Sterilgutverpackungen und entsprechen den RKI-Richtlinien. Während der IDS können Zahnärzte ihr persönliches Praxisexemplar des PeelVue QMS-Leitfadens gratis anfordern.

Mit *ShortCut* präsentiert DUX Dental ein revolutionäres All-in-one-System, das wesentlich effizienter und hygienischer ist als die bekannte Methode mit den Fäden aus der Flasche. Das hygienische System bietet außergewöhnliche Benutzerfreundlichkeit. Durch den eingebauten Cutter und die leichte Handhabung modernisiert *ShortCut* die Abgabe von Retraktionsfäden.

Eine weitere Produktneuheit ist der neue Alginator™ von DUX Dental. Das Alginatmischgerät zeichnet sich besonders durch sein geringes Gewicht (< 1,5 kg) und sein ergonomisches und schlankes Design aus. Mit nur noch einem Bedienknopf wird die Handhabung des Gerätes vereinfacht. Der Alginator erzielt eine glatte und blasenfreie Mischung. ◂◂

DUX Dental
ZWP online Weitere Informationen auf www.zwp-online.info
Zonnebaan 14,
3542 EG Utrecht, Niederlande
Tel.: +31 302410-924, Fax: +31 302410-054
info@dux-dental.com, www.duxdental.com
Halle 4.1 Stand A050

ANZEIGE

Geistlich
Combi-Kit Collagen

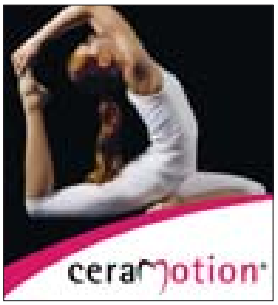
Das neue Kit zum Erfolg.

Geistlich Combi-Kit Collagen – die Kombination für Ridge Preservation und kleine Augmentationen.

Geistlich Bio-Oss® Collagen und Geistlich Bio-Gide®
NEU
vereint im Geistlich Combi-Kit Collagen

www.geistlich-pharma.com

LEADING REGENERATION



Dentale Maßstäbe setzen und gebührend feiern

Auf der IDS lädt die Dentaurum-Gruppe anlässlich ihres 125-jährigen Firmenjubiläums auf eine Zeitreise durch die Dentalgeschichte ein.

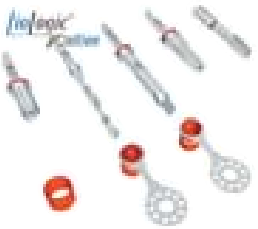
■ 2011 – ein ganz besonderes Jahr für die Dentaurum-Gruppe. In diesem Jahr feiert das Dentalunternehmen seinen 125. Geburtstag. Neben diesem Jubiläum werden zahlreiche Produkt-Highlights auf der IDS zu sehen sein.

Innovatives Keramiksystem

Das Keramiksystem ceraMotion® umfasst sieben neu aufeinander abgestimmte Keramiklinien für Legierungen, ZrO_2, Titan, Pressen und Überpressen. Eine einheitliche Schichttechnik und gleichbleibende Farben sowie Transparenzgrade erleichtern die Arbeit auch mit unterschiedlichen Gerüstwerkstoffen. Eine thermische Zweifachbehandlung garantiert reproduzierbare Materialeigenschaften.

Schablonengeführtes Chirurgiesystem

Das tioLogic© pOsition Navigationssystem ist im Zusammenhang mit den 3-D-bildgebenden Verfahren wie DVT oder CT und einer darauf abgestimmten 3-D-Planungssoftware zur schablonengeführten Aufbereitung und anschließenden Insertion von tioLogic© Implantaten konzipiert.



Je nach Indikation können die tioLogic© Implantate mit einer vorab erstellten Prothetik sofort versorgt werden.

Für die Knochenbettaufbereitung und Implantatinsertion enthält das tioLogic© pOsition speziell aufeinander abgestimmte Instrumente und Zubehörkomponenten. Die Hülsen für das tioLogic© pOsition System sind aus Titan hergestellt und garantieren eine exakte Führung der entsprechenden Bohrer. Die knochenschonende Aufbereitung erfolgt durchmesserweitend je Implantatlänge.

Hoch ästhetische Brackets

Das neue Keramikbracket discovery® pearl überschreitet alle bisherigen Grenzen der Ästhetik. Durch die Herstellung aus hochreinem Aluminiumoxid verfügt das Bracket über eine vollkommene Farbanpassung an den natürlichen Zahn ohne störende Lichtreflexe. Die perfekte Geometrie und Größe lassen das Bracket im Mund nahezu unsichtbar erscheinen. discovery® pearl ist ein Vollkeramik-Bracket in einem Stück konstruiert. Durch das CIM-Verfahren (Ceramic Injection Molding) wird das Bracket auf modernsten Produktionsanlagen gespritzt. Um eine rundum ästhetische Behandlung zu ermöglichen, stehen dem Behandler eine Reihe Zubehörmaterialien wie Dentalastics® und ästhetische Bögen im pearl-Design zur Verfügung. Für die ersten Schritte mit discovery® pearl bietet Dentaurum ein komplettes Start-Set an. ◂◂

DENTAURUM GmbH & Co. KG
Turnstraße 31
75228 Ispringen
Tel.: 07231 803-0, Fax: 07231 803-295
www.dentaurum.de, info@dentaurum.de
ZWP online Weitere Informationen auf www.zwp-online.info
Halle 10.1, Stand E010, F011

ANZEIGE

Sie finden uns in Halle 10.2 Stand U 038

starVision Lupenbrillen

Lassen Sie sich von den besten und innovativsten Lupenbrillen auf dem Dentalmarkt inspirieren und begeistern. Ihr Anspruch ist es uns wert!

ZEISS

starVision Expert Zeiss

starVision EX 1

Optische Produktneuheit
(Einführung zur IDS 2011)
starVision HD 3,5 TTL Galileisch

- Modisch sportliche Eleganz
- Hochauflösende Optiken von Zeiss
- 2,7 bis 6,0-facher Vergrößerung
- Bester Tragekomfort
- Leichteste Lupenbrille mit 28g
- Produkt des Jahres 2010 der Referenten
- Adaptierbar mit starLight nano
- Empfohlen von den Referenten:
  Prof. Dr. Alexander Gutowski
  Prof. Dr. Marc Hürzeler
  Dr. Otto Zuhr

starMed

Informieren Sie sich auf unserer Internetseite: www.starmed-technik.de

info@starmed-technik.de | Jahnstr. 8 | 85567 Grafing | Telefon 080 92 - 85 04 47

DAS KONGRESS-HIGHLIGHT FÜR DAS GESAMTE PRAXISTEAM

Ostseekongress

4. Norddeutsche Implantologietage

Programmheft als E-Paper
www.ostseekongress.com

27./28. Mai 2011 in Warnemünde
Hotel Neptun

FORTBILDUNGSPUNKTE 16 FORTBILDUNGSPUNKTE

Firmenworkshops
Freitag, 27. Mai 2011

Programm
Samstag, 28. Mai 2011

Veranstaltungsort & Kongressgebühren
Organisatorisches

Nähere Informationen zu den Workshops, Parallelveranstaltungen und den AGB finden Sie auf www.ostseekongress.com

Teilnahme an den Firmenworkshops kostenfrei!

15.30 – 17.00 Uhr | Workshops 1. Staffel

1.1 DS Dental | **1.2** MICRO-MEGA | **1.3** m&k Dental

17.00 – 17.30 Uhr Pause

17.30 – 19.00 Uhr | Workshops 2. Staffel

2.1 DT Medical GmbH | **2.2** NMT | **2.3** CAMLOG

20.00 Uhr Abendveranstaltung in der Sky-Bar des Hotel NEPTUN

Die Teilnahme an der Abendveranstaltung ist für Teilnehmer am Kongress kostenfrei. Bitte notieren Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldeformular.

Parallelveranstaltungen | Freitag, 27. Mai 2011

❶ **„LAST MINUTE" QM-SEMINAR**
09.00 – 18.00 Uhr
Christoph Jäger/Stadthagen

❷ **Praxisknigge – Worauf kommt es wirklich an?**
09.00 – 12.00 Uhr
Weiterbildungskurs zum Auftreten und Erscheinungsbild in der Zahnarztpraxis für das gesamte Praxisteam
Iris Wälter-Bergob/Meschede

❸ **Basisseminar**
13.00 – 18.00 Uhr
Unterspritzungstechniken zur Faltenbehandlung im Gesicht mit Live- und Videodemonstration
Dr. Andreas Britz/Hamburg

❹ **Veneers – konventionell bis No Prep**
13.00 – 19.00 Uhr
Theoretischer und praktischer Arbeitskurs
Dr. Jürgen Wahlmann/Edewecht

❺ **Endodontie für die tägliche Praxis**
13.00 – 19.00 Uhr
Theoretischer und praktischer Arbeitskurs
Klaus Lauterbach/Plankstadt

❻ **Minimalinvasive Zahnästhetik – Von Bleaching bis Non-Prep Veneers**
15.30 – 19.00 Uhr
Minimalinvasive Verfahren der orofazialen Ästhetik – Von Bleaching bis Non-Prep Veneers
Dr. Jens Voss/Leipzig

Programm Helferinnen | Samstag, 28. Mai 2011

Seminar zur Hygienebeauftragten

09.00 – 18.00 Uhr Iris Wälter-Bergob/Meschede

Rechtliche Rahmenbedingungen für ein Hygienemanagement | Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten | Wie setze ich die Anforderungen an ein Hygienemanagement in die Praxis um? | Überprüfung des Erlernten

Hauptthema implantologisches Programm:
Erfolgsfaktor Implantatchirurgie – Knochen und Gewebe als Grundlage für Funktion und Ästhetik in der Implantologie

Wissenschaftliche Leitung/Moderation:
Prof. Dr. Dr. Bernhard Frerich/Rostock

REFERENTEN 28. MAI 2011
Prof. Dr. Dr. Bernhard Frerich/Rostock | Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz/Wiesbaden | Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz | Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin | Prof. Dr. Rainer Buchmann/Düsseldorf | Prof. Dr. Wolf Grimm/Witten | Prof. Dr. Andrea Mombelli/Genf (CH) | Prof. (Griffith Univ.) Dr. Torsten Remmerbach/Leipzig | Prof. Dr. Marcel A. Wainwright/Düsseldorf | Priv.-Doz. Dr. Christian Gernhardt/Halle (Saale) | Dr. Thomas Barth/Leipzig | Dr. Michael Bauer/Köln | ZTM Walter Böthel/Leipzig | Dr. Peter Gehrke/Ludwigshafen | Dr. Mario Kirste, M.Sc./Frankfurt (Oder) | Milan Michalides/Bremen | Karin Gräfin von Strachwitz-Helmstatt/München

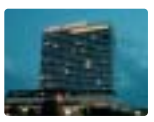
THEMEN 28. MAI 2011
Funktionelle und ästhetisch-implantologische Langzeitergebnisse nach Beckenkammaugmentationen – Ist bei hochatrophen Situationen ein langfristiger Erfolg möglich? | Leitsymptome und Differenzialdiagnose der Periimplantitis | Aktuelle Evidenz zum Risikoprofil bei Bisphosphonat-Medikation – Wann sind Implantate erlaubt? | Endodontie versus Implantologie – Möglichkeiten, Vorteile und Grenzen des Zahnerhaltes | Interdisziplinäres Komplikationsmanagement nach Sinuslift | Implantologie: medizinisch und wirtschaftlich | Auflagerungs- versus Transpositionsplastik | Intrasinusale Implantation – Möglichkeiten, Risiken und Grenzen | Erfolgsfaktor Implantatchirurgie – Knochen und Gewebe als Grundlage für Funktion und Ästhetik in der Implantologie | Neue biologische Hart- und Weichgewebsaugmentationen | Zuerst der Zahn – danach das Implantat! Komplexe implantatprothetische Konzeption | Laserunterstützte Implantologie | Rechtsfragen in der zahnärztlichen Chirurgie/Implantologie | Minimalinvasive Tunneltechnik mit subgingivalem Bindegewebstransplantat und Schmelz-Matrix-Protein-Derivaten zur Rezessionsdeckung und Verbesserung der ästhetischen Zone | Implantate und Allgemeinmedizin – was der Zahnarzt wissen muss

Hauptthema nichtimplantologisches Programm:
Zahnheilkunde – State of the Art

Wissenschaftliche Leitung/Moderation:
Dr. Jens Voss/Leipzig, Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten

REFERENTEN 28. MAI 2011
Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin | Prof. Dr. Rainer Buchmann/Düsseldorf | Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz/Wiesbaden | Prof. Dr. Andrea Mombelli/Genf (CH) | Prof. (Griffith Univ.) Dr. Torsten Remmerbach/Leipzig | Prof. Dr. Marcel A. Wainwright/Düsseldorf | Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten | Priv.-Doz. Dr. Christian Gernhardt/Halle (Saale) | Dr. Michael Bauer/Köln | Dr. Jens Voss/Leipzig | Milan Michalides/Bremen | Karin Gräfin von Strachwitz-Helmstatt/München |

THEMEN 28. MAI 2011
Früherkennung und Behandlung präkanzeröser Läsionen der Mundschleimhaut | Bestimmung des oralen Krankheitsrisikos | Parodontologie: Zeitgemäß und patientengerecht | Effiziente Parodontitistherapie. Ein evidenzbasiertes Behandlungskonzept | Minimalinvasive Verfahren der orofazialen Ästhetik – Gesichtsanalyse/Von Bleaching bis Non-Prep Veneers | Periorale Kosmetik, Funktion und direkte Veneers | Senkt die zahnärztliche Betreuung tatsächlich die Häufigkeit von Osteoradionekrosen? | Der Sinus maxillaris – State of the Art der Therapie von Entzündungen, Trauma und Tumoren | Endodontie versus Implantologie – Möglichkeiten, Vorteile und Grenzen des Zahnerhaltes | Die Vollnarkose in der Zahnmedizin – One-Session-Concept/Chancen, Möglichkeiten und Hürden | Laserrelevante Indikationen und Liquidation | Rechtsfragen in der Zahnmedizin



Hotel NEPTUN
Seestraße 19, 18119 Warnemünde
Tel.: 0381 777-0, Fax: 0381 54023
www.hotel-neptun.de

Zimmerpreise
EZ 139,– € DZ 209,– €
Die Zimmerpreise verstehen sich inkl. Frühstück und MwSt.

Hinweis: Informieren Sie sich vor Zimmerbuchung bitte über eventuelle Sondertarife. Es kann durchaus sein, dass über Internet oder Reisebüros günstigere Konditionen erreichbar sind.

Zimmerbuchung
Bitte direkt im Veranstaltungshotel unter Buchungscode *„Ostseekongress 2011"*

Zimmerbuchungen in unterschiedlichen Kategorien
PRS Hotel Reservation
Tel.: 0211 513690-61, Fax: 0211 513690-62
info@prime-con.eu oder online www.prime-con.eu

Freitag, 27. Mai 2011
Seminare für das gesamte Praxisteam

❶ „LAST MINUTE" QM-SEMINAR	420,– € zzgl. MwSt.
Teampreis (zwei Personen aus einer Praxis)	520,– € zzgl. MwSt.
Weitere Personen aus der Praxis	175,– € zzgl. MwSt.

In der Kursgebühr ist ein auf die Praxis personalisiertes QM-Navi Handbuch und die Verpflegung enthalten.

❷ Praxisknigge – Worauf kommt es wirklich an?	50,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale**	25,– € zzgl. MwSt.
❸ Basisseminar „Unterspritzungstechniken"*	225,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale**	45,– € zzgl. MwSt.
*inkl. Demo-DVD	
❹ Veneers – konventionell bis No Prep	470,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale**	45,– € zzgl. MwSt.
(Mitglieder der DGKZ erhalten 45,– € Rabatt auf die Kursgebühr)	
❺ Endodontie für die tägliche Praxis	250,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale**	45,– € zzgl. MwSt.
❻ Minimalinvasive Zahnästhetik (inkl. Demo-DVD)	195,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale**	25,– € zzgl. MwSt.
Abendveranstaltung für Kongressteilnehmer kostenlos	
für Begleitpersonen	45,– € zzgl. MwSt.

Die Teilnahme an den Firmenworkshops ist kostenfrei.

Samstag, 28. Mai 2011

Zahnärzte	150,– € zzgl. MwSt.
Assistenten (mit Nachweis)	75,– € zzgl. MwSt.
Helferinnen (Hygieneseminar)	75,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale**	45,– € zzgl. MwSt.

** Die Tagungspauschale beinhaltet Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Imbissversorgung und ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

Veranstalter/Anmeldung
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308, Fax: 0341 48474-390
event@oemus-media.de, www.oemus.com
www.ostseekongress.com

Anmeldeformular per Fax an
0341 48474-390
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

DTG today Show Preview 3/11

Für den Ostseekongress/4. Norddeutsche Implantologietage am 27./28. Mai 2011 in Rostock-Warnemünde melde ich folgende Personen verbindlich an: (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen)

	Seminare (Bitte ankreuzen)	Workshops (Bitte Nr. eintragen)	
	❶ QM-Seminar ❒		
	❷ Praxisknigge ❒		
	❸ Unterspritzung ❒		
	❹ Veneers* ❒		Impl. Progr. ❒
Freitag ❒	❺ Endo-Kurs ❒	1. Staffel __	Nichtimpl. Progr. ❒
Samstag ❒	❻ Smile Esthetics ❒	2. Staffel __	Hygieneseminar ❒

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit

*Sollten Sie DGKZ-Mitglied sein, notieren Sie dies bitte auf dem Anmeldeformular. Abendveranstaltung ____ (Bitte Personenzahl eintragen)

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zum Ostseekongress/4. Norddeutsche Implantologietage erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail:

Cosmeceuticals und Filler mit Gütesiegel

TEOXANE präsentiert sich 2011 erstmals auf der IDS.

■ Laboratories TEOXANE, 2003 in Genf gegründet, haben sich auf die Entwicklung und Herstellung von injizierbaren Hyaluronsäure Dermal Filler zur Faltenunterspritzung und Volumenaugmentation spezialisiert. Das Schweizer Unternehmen avancierte mit seiner Produktlinie TEOSYAL bis heute zu einem der weltweit größten Hersteller und ist bereits in über 90 Ländern vertreten. Es zählt mit ausgezeichneten Präparaten zur Faltenbehandlung inzwischen zu den Marktführern in der ästhetischen Medizin und präsentiert sich 2011 erstmals auf der IDS.

Durch die TEOSYAL Cosmeceuticals, eine auf Hyaluron basierende medizinische Kosmetik, die speziell auf die Bedürfnisse der Haut vor und nach medizinisch-kosmetischen Behandlungen abgestimmt ist, bietet TEOXANE ein komplettes Anti-Aging-Programm für die ästhetische Praxis. In der Beautylounge präsentiert das Unternehmen zusammen mit den Firmen PrevDent BriteSmile und Brite Veeners die Möglichkeiten für die ganzheitliche Ästhetik. ◂◂

TEOXANE GmbH
ZWP online Weitere Informationen auf www.zwp-online.info
Am Lohmühlbach 17
85356 Freising
Tel.: 08161 14805-0, Fax: 08161 14805-15
info@teoxane.de, www.teoxane.de
www.teoxane-cosmetic.de
Halle 4, Stand D009

ANZEIGE

3shape

Dental System™ - Mehr Effizienz und Produktivität im Dentallabor

Das umfassendste und vielseitigste CAD/CAM-System für Dentallabore.

Dental System™ stellt innovative Erweiterungen und hochmoderne Funktionen vor, die exakt auf die Anforderungen des Technikers abgestimmt sind. Hierzu gehören völlig neue Anwendungen und leistungsstarke Werkzeuge, die die Produktivität im Labor optimieren.

Besuchen Sie uns auf der IDS 2011 in Köln. Mitarbeiter von 3Shape stellen Ihnen dort die neuesten Innovationen bei CAD/CAM-Technologien vor.

3D-TECHNOLOGIE PEREFEKT
AUF IHRE ARBEITSWEISE ABGESTIMMT

- Integriertes Online-Benutzerhandbuch in elf Sprachen
- Gleichzeitige Modellierung von Ober- und Unterkiefer
- Dynamische virtuelle Artikulation
- Smile Composer – Vollanatomische Brücken
- Konstruktion virtueller Attachments
- Herausnehmbare Teilprothesen
- Abutmentkonstruktion der 3. Generation
- Ausgefeilte Implantatstege

3Shape A/S
Holmens Kanal 7
1060 Copenhagen, Denmark
Phone: +45 7027 2620 www.3shape.com

DENTAL SYSTEM™ wird in Deutschland auf der IDS 2011 Ende März in Köln live präsentiert.
Besuchen Sie 3Shape in Halle 4.2 am Stand N090.

Bleiben Sie gespannt!

Die Produktpalette von TePe vergrößert sich weiter.

■ Die Firma TePe Munhygienprodukter AB ist seit 1965 der führende Hersteller von Mundhygieneprodukten in Schweden. Seit 1998 wird TePe AB durch eine Tochtergesellschaft in Deutschland mit Sitz in Hamburg vertreten. Unsere Produktentwicklung entsteht in enger Zusammenarbeit mit Spezialisten unterschiedlicher zahnmedizinischer Universitäten. Design, Produktentwicklung und Produktion erfolgen in unserem Werk in Malmö, Schweden.

Somit wird das Ergebnis des einzelnen Produktes dem hohen Anspruch der Zahnmedizin an Funktion und Qualität gerecht. Unsere Zahnbürsten, Interdentalbürsten, Spezialprodukte sowie Zahnhölzer werden täglich von Verbrauchern und zahnmedizinischen Spezialisten weltweit in mehr als 50 Ländern verwendet.

Auch in diesem Jahr wird die Produktpalette von TePe erweitert. Nebst Zahnseide, Zahnhölzern und den bereits bekannten Interdentalbürsten wird es ein neues Produkt zur Reinigung der Interdentalräume geben. Pünktlich zur IDS 2011 wird das neue Produkt vorgestellt. Bleiben Sie gespannt! ◂◂

TePe Mundhygieneprodukte Vertriebs-GmbH
ZWP online Weitere Informationen auf www.zwp-online.info
Flugehafenstraße 52
22335 Hamburg, Tel.: 040 570123-0
kontakt@tepe.com, www.tepe.com
Halle 11.2, Stand P040, Q041

Restaurationssystem mit einzigartigem Plus

Mit Beautifil Flow Plus stellt SHOFU Dental die Indikationserweiterung für Flowables für okklusionstragende Klasse I- und II-Restaurationen vor.

■ Das Entwicklungskonzept von Beautifil Flow Plus basiert auf der Erzielung möglichst hoher mechanischer Kennwerte unter Beibehaltung der für Flow-Materialien typischen einfachen Handhabung. Beautifil Flow Plus steht in einer injektionsfähigen, aber absolut standfesten Variante „F00" und einer moderat fließfähigen Variante „F03" zur Verfügung.

Die physikalische Basis für diese Indikationserweiterung sind die gegenüber den klassischen Flowmaterialien um mehr als 50 Prozent erhöhte Dehngrenze und um fast 30 Prozent erhöhte Biegefestigkeit. Durch die Verfügbarkeit direkt injizierbarer und zugleich absolut standfester Flow-Materialien ist die sogenannte „cone technique" entstanden. Bei dieser Schichttechnik werden kegelförmige Inkremente mit Flow Plus F00 in die Zentralkavität injiziert, als würde man Höcker oder Höckerabhang-unterstützende Strukturen vormodellieren wollen. Diese Koni werden dann - ohne bis dahin verlaufen zu sein - in einem Arbeitsgang lichtpolymerisiert. So werden praktisch alle wichtigen Strukturen der Restauration in einem Schritt direkt appliziert und polymerisiert, ohne die Bondingschicht kritischen Spannungen auszusetzen.

Das Verhältnis von gebundenen zu freien Oberflächen und damit der C-Faktor werden erstrebenswert klein gehalten, da zwar ein beträchtliches Kompositvolumen eingebracht wird, aber durch die einzelnen, sich nach okklusal konisch verjüngenden Strukturen ergeben sich eben größtenteils freie Oberflächen. Abschließend wird die Restauration mit dem weniger standfesten Flow Plus F03 komplettiert. Optional kann vorhergehend ein klassisches Flow im Sinne eines Liners am Kavitätenboden eingebracht werden.

Mit der Erweiterung um die Flow-Plus-Produkte ist das Beautifil-Restaurationssystem um ein einzigartiges Plus für den Anwender bereichert worden: die Beautifil-typischen ästhetischen Qualitäten können mit angenehmsten Handling-Eigenschaften und praxisökonomischen Arbeitsstrategien kombiniert in allen Indikationsbereichen umgesetzt werden. ◂◂

SHOFU Dental GmbH
Am Brüll 17
40878 Ratingen
Tel.: 02102 8664-0, Fax: 02102 8664-65
info@shofu.de, www.shofu.de
Halle 4.1, Stand A040, B049

ZWP online
Weitere Informationen auf www.zwp-online.info

Bromelain und Zink: Ein ideales Duo zur Wundheilung

Ein guter Heilungsverlauf setzt schnelle Schwellungsreduktion voraus.

■ Nach Zahnextraktionen und implantologischen Eingriffen reagieren die betroffenen Gewebe mit der Ausbildung von Schwellungen und Hämatomen. Das postoperative Ödem darf den Heilungsverlauf jedoch weder

verzögern noch die Geweberegeneration beeinträchtigen. Ein komplikationsloser und zügiger Heilungsverlauf setzt eine schnelle Schwellungsreduktion wie auch eine ausreichende Versorgung mit wundheilungsrelevanten Spurenelementen voraus.

Das proteolytisch wirksame Ananasenzym Bromelain (Bromelain-POS®) reduziert die mit der lokalen Entzündungsreaktion einhergehende Eiweißlast im Gewebe. Konsequenterweise vermindert sich die Schwellung des betroffenen Areals deutlich schneller, verbunden mit einer früheren Schmerzfreiheit der Patienten. Eine ideale Ergänzung findet die Enzymtherapie in einer Sicherstellung der Zinkversorgung der Patienten. Zink ist Bestandteil von mehr als 300 Enzymen im menschlichen Organismus. Eine erhöhte Stoffwechselaktivität, wie sie in verletzten Geweben vorliegt, ist demnach auf die Verfügbarkeit dieses Spurenelements (Zinkorotat-POS®) angewiesen.

Die abschwellende Wirkung von Bromelain sowie die wundheilungsfördernden Eigenschaften des Zinks tragen somit zur Ergebnissicherung bei dentalen Eingriffen bei. ◂◂

URSAPHARM Arzneimittel GmbH
Industriestraße, 66129 Saarbrücken
Tel.: 06805 9292-0, Fax: 06805 9292-88
info@ursapharm.de, www.ursapharm.de

ZWP online
Weitere Informationen auf www.zwp-online.info

ANZEIGE

Champions®
Die Implantate

Champions-Implants ist Preisträger des Wirtschaftspreises „Regio Effekt 2010"

Einfach, erfolgreich & bezahlbar

Made in Germany

Die (R)Evolution in der Implantologie & Prothetik:

Einteilig € 74,- ohne Prep-Cap

Zweiteilig € 59,- inklusive Gingiva-Former

CE 0297
& 510(k) registered
FDA (USA)

MIMI®-fähig
Minimal-invasive Methodik der Implantation

Ø 3,5 4,5 5,5
Gewinde-Längen: 6,5 · 8 · 10 · 12 · 14 · 16

Champions®-Vierkant
Ø 3,0 · 3,5* · 4,5 · 5,5
Gewinde-Längen 6 · 8 · 10 · 12 ... 24 mm
* auch als ‚Classic-Form' erhältlich

Zirkon Prep-Caps € 49,-
WIN! & Titan Prep-Caps € 29,-

Champions®-Tulpen
Ø 2,5 · 3,0 · 4,0
Gewinde-Längen 8 · 10 · 12 · 14 ... 24 mm

- ✓ Innenkonus mit integriertem „Hexadapter"
- ✓ Mikrodichte Verbindung von etwa 0,4 µm
- ✓ Champions®-Oberfläche – eine der Besten (Studien auf Anfrage)
- ✓ Garantierte Präzision & Qualität
- ✓ Kostenloses OP-Tray als Dauerleihgabe
- ✓ Kostenloses MIMI®-Marketing
- ✓ Kostenloses ZÄ-Forum/Netzwerk für alle ‚Champions'
- ✓ Graduierte Champions®-Partner-Labore – Qualität & Kompetenz ganz in Ihrer Nähe
- ✓ Preise (Implantate im Einzelpack erhältlich!)

Gingiva-Former (in Verbindung mit Implantat) € 0,-
Abutment Titanbasis, individualisier- und verklebbar (Preis für graduierte Meisterlabore) € 19,-
Laboranalog € 19,-
Abdruck-Pfosten € 19,-

Champions® OP & Workshop Live-Kurse

04./05.	März	14057	Berlin
11./12.	März	97353	Wiesentheid
18./19.	März	28844	Weyhe
18./19.	März	01109	Dresden
01./02.	April	56321	Rhens
01./02.	April	20255	Hamburg
08./09.	April	35516	Münzenberg
08./09.	April	39261	Zerbst
15./16.	April	81673	München
06./07.	Mai	14057	Berlin
13./14.	Mai	97353	Wiesentheid
13./14.	Mai	28844	Weyhe
20./21.	Mai	01109	Dresden
20./21.	Mai	44137	Dortmund

IDS Halle 11.1 · Stand 008

www.champions-implants.com
inkl. Online-Shop & Mediathek
– ca. 70 Filme (Anleitungen & OPs) –

Telefon: 0 67 34 - 91 40 80 · Fax: 0 67 34 - 10 53
Mail: info@champions-implants.com

SWISS INNOVATION APPLIED TO BEAUTY

EINLADUNG

WORKSHOP
Theorie & Praxis

Faltenunterspritzung mit Hyaluron

Termine 2011*

19.	März	Leipzig
09.	April	Frankfurt a.M.
14.	Mai	München
25.	Mai	Düsseldorf
28.	Mai	Berlin
18.	Juni	Stuttgart
03.	September	München
17.	September	Berlin
08.	Oktober	Köln
22.	Oktober	Hannover

Charakter und Zielsetzung:

In unserem halbtägigen Kurs eignen Sie sich anhand von Theorie und Praxis die wesentlichen Grundlagen im Umgang mit Hyaluron an und lernen alle Behandlungsbereiche kennen.

Ihnen wird die umfangreiche TEOSYAL-Produktreihe vorgestellt, welche über ein auf alle Grade der alternden Haut abgestimmtes Sortiment für Gesicht, Hals sowie Dekolleté verfügt.

Zu den wesentlichen Eigenschaften der TEOSYAL-Gele zählen die außergewöhnliche Viskosität und Elastizität, welche effektive Füllungen von Hautdeformationen bei äußerst geringem Risiko ermöglichen. Die Besonderheiten und Funktionsweisen der Produkte werden Ihnen in unserem Kurs mit Live-Demonstrationen dargestellt und spezielle Injektionstechniken vorgeführt. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, das vermittelte Wissen im Hands-on-Training zu vertiefen.

Schwerpunktthemen:

Nasolabialfalte, Lippenkonturierung, Lippenstyling, Mikrochilie, Periorale Region, Orale Kommissuren, Aktuelle Rechtslage, Versicherungsschutz

*Die Kurse sind speziell für Zahnärzte, Implantologen und Oralchirurgen konzipiert und werden ausschließlich Ärzten angeboten. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Detaillierte Informationen erhalten Sie über:

TEOXANE
GERMANY

TEOXANE GmbH Am Lohmühlbach 17 85356 Freising
Tel.: +49 (0) 8161 148 05-0 Fax: +49 (0)8161 148 05-15 info@teoxane.de www.teoxane.de

Besuchen Sie unsere **BeautyLounge** auf der IDS 2011 - Halle 4 - Stand D- 009